

26.9.72

W U S S T E N S I E ,

- dass in der Türkei Schriftsteller wegen ihrer 1969 veröffentlichten Schriften von den am 12. März 71 gegründeten Militärgerichten bestraft wurden;
- dass der Vorsitzende des Polit. Ausschusses vom Europäischen Rat Eric Blumenfeld, der in der Türkei eine wohlfunktionierende Demokratie fand, ein CDU - Abgeordneter ist;
- dass seit dem 12. März 1971 ca. 20 000 verhaftet und gefoltert wurden, (Elektroden, Vergewaltigung usw.) und gegen Hunderte davon Todesstrafe verlangt wird;
- dass die hingerichteten Studenten niemanden getötet, sondern 4 amerikanische Soldaten welche sie entführt hatten, nach 4 Tagen freiwillig wieder freigelassen haben;
- dass seit 12. März 1971 in der Türkei 5 Regierungswechsel stattfanden;
- dass der türkische Premierminister F. Melen gesagt hat: "wenn es keine Intervention am 12. März gäbe, würde man die ganze Bevölkerung (ca. 37 Millionen) nach Sibirien verbannen und andere Völker in der Türkei einsiedeln.";
- dass die Minister den Abschnitt "Einkommenverteilung" aus dem von dem Fachleuten verfassten Bericht für den 5. Jahres Plan gestrichen und dann veröffentlicht haben;
- dass der türkische Arbeitsminister wegen der Ereignisse (Auseinandersetzung zwischen türkische Arbeitnehmer und holländischer Jugend aus dem Grund dass eine Frau von einem Türken aus ihrer Wohnung getrieben worden war) am 14.8.72 in Rotterdam die Progressiven in der Türkei beschuldigte;
- dass seit dem 12. März Streikverbot herrscht, und die Löhne um kein Prozent jedoch die Lebensmittelpreise im Durchschnitt 268 % gestiegen sind;
- dass für 4 offene Arbeitsstellen, 478 Arbeitslose sich gemeldet haben;
- dass die ein Jahr zurückliegende Gehaltserhöhung der Beamten noch immer nicht bezahlt worden ist, und dass die Regierung ihren Beamten 5 Milliarden schuldet;
- dass die Arbeitgeber die von den Arbeitern im Voraus abgezogenen Beiträge für soziale Versicherung an die betreffende Anstalt nicht abgeliefert haben, und dass sie der Sozialen Versicherungsanstalt 1,5 Milliarden schulden;
- dass seit dem 12. März von grossgeredeten Reformen keine einzige herausgekommen ist, und Mitglieder der unter dessen gegründeten Bodenreformausschusses die Grossgrundbesitzer sind;
- dass die Generale, die unter dem Motto "100 Prozentige Praktisierung der Verfassung" an die Macht gekommen sind, als erstes selbst Verfassung geändert haben;
- dass nach dem neuen Strafgesetz alle Zivilen die irgend eine Tat begangen haben, nach diesem Gesetz als Soldat betrachtet werden;
- dass eine Blumenlegung auf das Grab der getöteten Studenten mit 3 Monaten Haft bestraft wird;
- dass Frau Soysal, Frau des Prof. Muammer Soysal wegen der Ausserung "ich hasse Militärregime" 1 Jahr Haft verlangt wird;
- dass ein Jugendlicher aus Versehen von der Polizei getötet wurde, und als sein Vater sich beklagen wollte wurde er festgenommen;
- dass ein Schullehrer festgenommen wurde, als er einer ausländischen Rundfunksendung zuhörte.???

Demokratischer Widerstand
der Türkei

PS: Aufgrund der wenigen Beispiele, von vielen die wir oben erwähnt haben, werden sie sicherlich Verständnis haben, wenn wir anonym bleiben müssen.

25. November 1972

AN ALLE ANTI-FASCHISTISCHEN KRAEFTE IN EUROPA !

Seit dem 12. März 1971 Machtübernahme der Junta, die gesamte Opposition mundtot gemacht und Rundfunk, Fernsehen, Universitäten und sonstige öffentliche Behörden mit ihren eigenen Leuten besetzt. In dem Bereichen wo sie diese Massnahmen nicht durchsetzen konnten haben sie mit Gewalt Zeitungen, zahlreiche Vereine u.a. Türkische Arbeiter Partei (TIP), Türkische Lehrer Gewerkschaft (TÖS) verboten, hunderte von Büchern wurden beschlagnahmt. Tausende von Jugendliche, Intellektuelle, Künstler, Arbeiter, Bauern, Journalisten, Schriftsteller und fortschrittliche Offiziere wurden verhaftet.

Die Junta schreckte auch nicht zurück Massenmorde zu begehen, wie das Dorf Kızıldere, Nurhak berge und Hinrichtungen. Auch mit durchsuchungsaktionen wie "Sturm 1", "2" und ähnliche, an denen 70-80 tausend Soldaten teilnahmen, wurde das Volk terrorisiert und zum Schweigen gebracht. 5 Millionen Kurden im Osten des Landes durch Gendarmarie gewalt unterdrückt.

Hunderte von jungen Männern und Frauen sind heute durch Folterungen verkrüppelt und für die Zukunft untauglich gemacht. Alles dies wurde durch die Dokumente belegt.

Da in einem Land das durchschnittliche Jahreseinkommen etwa 500-600 Mark ist, wurde für die Bspitzlungen zwischen 2000-30 000 Mark Belohnung ausgesetzt. Dadurch hat sich heute der Türkei zu einem Land gewandelt, wo jeder den anderen fürchtet.

Obwohl sie als ersten Schritt, selbst die Verfassung geändert hat, beschuldigt sie die Oppositionelle gegen die Verfassung von 1961 gehandelt und sie zu ändern gewollt zu haben. Mit dieser Beschuldigung geben sie in ihren verfassungswidrigen Militärgerichten am laufen den Band Todesurteile. Um ihre ganze gesetzwidrige Haltung zu legalisieren bringt sie immer neue Terrörgesetze.

Die Todesurteile werden einerseits als Falle für neue Verhaftungen und Massenmorde benutzt; die Versuche der Jugend ihre Freunde zu retten, wird Anlass zu neuem Terror und Massenmorde zu begehen, andererseits als Unterdruckungsmittel gegen die Oppositionellen und breiteren Volksmassen.

Sie werden unten die Überschriften finden, die in den letzten 2 Monaten in den türkischen Zeitungen zu lesen waren. Wir möchten sie hier auf zwei Punkte aufmerksam machen: 1. Diese Berichte erschienen in der Presse, die teils Reaktionär, teils unterdruck stehen. 2. Wegen Zeit- und Platzmangel haben wir mehr die Verhaftungen aufgenommen. Die zu Ende gegangene oder laufende Prozesse sind hier mit ein paar Ausnahmen nicht dabei. Da diese Zeitung Überschriften hat, welche für sich sprechen, sehen wir keinen Anlass da entsprechende Kommentare noch hinzuzufügen. Wir glauben ihnen damit einen Überblick geben zu können, über die Politische Lage in der heutigen Türkei.

Wir haben von Anfang September 1972 bis Ende Oktober 1972 ca. zwei monatige Geschehen hier aufgenommen. Während diese Informationsblatt bearbeitet wurden, sind noch mehrere Oppositionellen von allen Schichten täglich verhaftet worden. Einige Sozial Demokratische Zeitungen und Zeitschriften wurden verboten. Hereinbringen von fremd-

sprachigen Büchern wie "The Moscow Symphony", "Political Leaders of the Twentieth century" verboten. Durch ein neues Gesetz wurden alle Studenten- und sonstige Vereine aufgelöst. Zwischenzeitlich beendete Prozesse wurden hunderte von oppositionelle bestraft.

Demokratische Widerstand der Türkei RUFT ALLE ANTI-FASCHISTISCHEN MENSCHEN UND ORGANISATIONEN IN EUROPA AUF, MIT ALLEN MITTELEN UND MÖGLICHKEITEN GEGEN DIE HINRICHTUNGEN, FOLTERUNGEN UND REPRESSALIEN AUF DIE BREITEREN VOLKSMASSEN, OPPOSITIONELLE UND INTELEKTUELLE IN DER TÜRKEI ZU KÄMPFEN.

NEHMEN SIE MIT DEN FORTSCHRITTLICHEN ORGANISATIONEN IN IHRER UMGEBUNG KONTAKT AUF. LERNEN SIE DIE UMSTÄNDE IN DER TÜRKEI KENNEN, UND INFORMIEREN SIE WEITER IHRE KREISE. SCHREIBEN SIE AN "Menschen Rechte Kommission", "Amnesty International", "Europa Rat" UND AN DIE Regierungen. VERSUCHEN SIE ZU VERHINDERN, DASS DIE FASCHISTISCHE REGIERUNG IN DER TÜRKEI DIE UNTERSTÜTZUNG DER EUROPÄISCHEN LÄNDER GENISST..

SOLIEDARISIEREN SIE SICH MIT TÜRKISCHEN PROGRASSIVEN BEVOR ES ZU SPAET WIRD UND DIE JUNTA, DIE TÜRKEI WIE INDONESIEN ZU EINEM FRIEDHOF DER PROGRASSIVEN WANDELT. UNTERSTÜTZEN SIE DEN GERECHTEM KAMPF DER JUGEND, DIE DIE UNABHÄNGIGKEIT IHRES LANDES UND IHRES VOLKES VERLANGT.!

Demokratische Widerstand
der Türkei

- 1.Sep.1972 Ankara. Assistent Muammer Soysal (frühere Lehrerschaft Angehöriger von der Mittel-Ost Universität) und 2 Studentinnen wurden festgenommen. - Tageszeitung Cumhuriyet-
- 2.Sep.1972 Ankara. Mutter des Taylan Özgür (am Sep.1969 von Polizei erschossener student), 4 Studenten und eine andere Frau wurden verhaftet. - Tz.Cumh. -
- 4.Sep.1972 Istanbul. 5 streikende Arbeiter, davon 2 Frauen wurden festgenommen. - Tz.Cumh. -
- 7 Sep.1972 Izmir. Der Präsident der Anwaltskammer von Izmir: " In der Türkei gibt es noch immer Strafgesetze, die ausserhalb unseres Jahrhunderts geblieben sind" - Tz.Cumh.-
- 10.Sep.1972 Istanbul. Liste der verbotenen bücher veröffentlicht. - Tz.Cumh.- (Inhalt 278 bücher)
- 11.Sep.1972 Istanbul. Der Wunsch des Präsidenten und General Sekretär der FIJ (Föderation der Internationalen Journalisten) verhaftete Journalisten zu besuchen wurde von zuständigen Behörden abgelehnt. - Tz.Cumh.-
- 12.Sep.1972 Istanbul. Präsident der FIJ Herr Mischanek: " Wir verlangen mit unserer ganzen Kraft, dass die verhafteten Journalisten wieder freigelassen und die eingeleiteten Verfahren eingestellt werden. Wir glauben statt einer General Amnesty, muss Verwirklichung der Demokratie herbei geführt werden. - Tz.Cumh.-
- 12.Sep.1972 Ankara. Vorschläge für die Verfassungsänderung veröffentlicht. - Tz.Cumh.- (1. Aenderung hat 1971 stattgefunden.)
- 12.Sep.1972 Ankara. Justiz Minister Alpaslan gab eine Erklärung ab, über den Journalist Dilligil der im Krankenhaus Ketten gelegt worden war. - Tz.Cumh.-
- 14.Sep.1972 Istanbul. FIJ Verlabgt, dass verhaftete Journalisten wieder freigelassen werden. - Tz.Cumh.-

- 14.Sep.1972 Istanbul. Die Staatsanwaltschaft verlangt einen Freiheitsentzug von 6 Monaten bis zu 15 Jahren für alle KPT-angeklagten. - Tz.Cumh.-
- 16.Sep.1972 Istanbul. FIJ Sitzung geht weiter. (Ein kurzer Auszug aus dem Bericht, der von "Kommission der Pressefreiheit" bei der Mitglieder vollversammlung der FIJ vorgelegt wurde) " Der XI. Weltkongress der FIJ ruft die türkischen Behörden auf, dass die Pressefreiheit auf Grund, der Prinzipien der türkischen Verfassung, und unter der Verpflichtung der "Internationalen Menschenrechte-Erklärung" und "Europäische Menschenrechte Konvention", die auch von der Türkei unterzeichnet wurde, gewahrt bleibt. Der Kongress stellt fest, dass diese Prinzipien heute nicht mehr beachtet werden und bedauert den ökonomischen und politischen Druck auf die türkische Presse. - Tz.Milliyet -
- 17.Sep.1972 Ankara. Die Regierung will Massnahmen ergreifen, dass die 9 % tige Preissteigerung die 12 % Grenze nicht überschreiten wird. - Tz.Mill.-
- 18.Sep.1972 Ankara. Staatssekretär Arar beantwortete FIJ FIJ Kongress. - kurze Auszug -
"... Unter der Verschleierung, ob es sich um eine berufliche oder politische Vereinigung handelt, ist es gleich, alle Propaganda und Bemühungen können die freiheitliche, demokratische Regierung der türkischen Republik und ihre respektvolle Haltung gegenüber der Justiz nicht untergraben."
"... Ich betone nochmals, dass in unserem Land, keinerlei Druck auf die Presse von seiten der Regierung ausgeübt wird."
"... es ist vielmehr so, dass die Presse und die demokratisch entwickelte Öffentlichkeit, Druck auf die Regierung übt." -Tz.Cumh.-
- 19.Sep.1972 London. Nach einem Artikel "The Sunday Times":Arzneimittelpreise in der Türkei teurer als im Grossbritannien. - Tz.Cumh.
- 20.Sep.1972 Ankara. In Ankara wurden 2 Lehrer, 1 Bauingenieur, 1 Student, 1 Frau vom Militärgericht verhaftet. - Tz.Cumh.
- 20.Sep.1972 Ankara. Das von Tilemann Grimm verfasste und 1968-1969 und 1970 in Hamburg erschienene Deutschsprachige Buch "Mao tse Tung" in die Türkei hereinzubringen wurde verboten.-Tz.Cumh.
- 21.Sep.1972 Istanbul. Dede und Demir (2 Studenten) wurden lebenslanglich, 9 andere zwischen 1 und 10 Jahren Gefängnis und Verbannung verurteilt. - Tz.Cumh.
- 21.Sep.1972 Izmir. Die Assistentin der Technischen Universität Mittel-Ost Ayşe Kutlar und Übersetzer Yalçın Akdemir wurden verhaftet. - Tz.Cumh.
- 22.Sep.1972 Ankara. Ministerpräsident F.Melen: "Im Jahr 1995 wird für jeden Bürger Arbeit vorhanden sein. - Tz.Cumh.
- 24.Sep.1972 Ankara. Die Regierung ergreift die Initiative für die Studenten die im Ausland Politische Aktivität gegen die Regierung zeigen, dass sie an die Türkei ausgeliefert werden. - Tz.Cumh.
- 26.Sep.1972 Manisa. Ein Lehrerehepaar wurde von der Staatsanwaltschaft vernommen, mit der Verdächtigung bei der Hochzeitseinladung "linke Propaganda" gemacht zu haben. - Tz.Cumh.
- 26.Sep.1972 Ankara. Ministerpräsident F.Melen: "Dringend benötigt "Sicherheitsgerichte". (Sondergerichte) - Tz.Cumh.
- 26.Sep.1972 Ankara. Ausnahmezustand wurde noch für 2 Monate verlängert. - Tz.Cumh.
- 27.Sep.1972 Ankara. Staat will Kreditbank für Privatunternehmer gründen. - Tz.Cumh.

- 28.Sep.1972 Ankara. Bei der Versammlung, an der 60 absolvierte Staatsanwälte teilnahmen, äusserte sich der Justizminister Alpaslan. - kurze Auszug -
"... Die Staatsanwälte, stehen ab jetzt während ihren Berufsausübung dem Ministerium und den Oberstaatsanwaltschaften gegenüber. Diejenigen die die Regeln ihres Berufes missachten, können von ihrem Beruf subspendiert werden... Gegen die Massnahmen der Ministerium kann nicht mehr wie früher beim "Staatsrat" Revision eingereicht werden." - Tz.Mill.
- 29.Sep.1972 Adana. Beim Filmfestival "Goldener Kokon" hat der Film des Schauspielers und Regisseurs Yilmaz Güney den 1.Preis erhalten. - Tz.Mill.
- 30.Sep.1972 Adana. Juri des Filmfestivals "Goldener Kokon" hat den 1. Preis für den Film des Yilmaz Güney zurückgezogen. - Tz.Mill.
- (Bemerkung: Der Regisseur und Schauspieler Yilmaz Güney ist bekannt als ein fortschrittlicher Schauspieler, besonders mit seinen gesellschaftskritischen Filmen. Seit langer Zeit befindet er sich im Haft.)
- 1.Okt.1972 Kocaeli. "Kocaeli höherer Studenten Verein" wurde von ausnahmezustandsbehörden ausgelöst. - Tz.Cumh.
- 3.Okt.1972 Ankara. Ein Abgeordneter der Gerechtigkeit Partei (AP) : "Die Arbeiterrechte müssen gefeilt werden." - Tz.Cumh.
- 3.Okt.1972 Ankara. Frau Sevgi Soysal Sabuncu Ehefrau von Prof.Mümtaz Soysal für 3 Monaten in Adana verbannt und unter Bewachung gestellt. - Tz.Cumh.
- (Bemerkung: In unseren Information Blatt von 26.9.1972 "Wusten Sie" wurde der Name der Prof.Mümtaz Soysal mit Ass. Muammer Soysal verwechselt.Wir bitten um Entschuldigung.)
- 3.Okt.1972 Ankara. Der Staatsanwaltschaft verlangt für Kürkçü und 3 anderen "Todesstrafe". - Tz.Cumh.
- 5.Okt.1972 Ankara. 3 Bauingenieure, 1 Jurist, 1 Student (davon 2 Frauen) wurden festgenommen. - Tz.Cumh.
- 13.Okt.1972 Ankara. Der Staatsanwaltschaft hat für 2 Studenten "Todesstrafe" beantragt. - Tz.Son Havadis.
- 13.Okt.1972 Ankara. Die Angehöriger der Zeitschrift "Türk Solu" wurden je zu 7,5 Jahren Gefängnis verurteilt. - Tz.Cumh.
- 18.Okt.1972 Ankara. Die Vorstandsmitglieder der "Türkischen Arbeiter Partei" (TIP) wurden je 15 Jahren Gefängnis verurteilt. - Tz.Tercuman.
- 19.Okt.1972 Ankara. In Bogazlayan und in Kama wurden 4 Lehrer von Unbekannten geschlagen. - Tz.Cumh.
- 21.Okt.1972 Ankara. Die Vollstreckung der Todesstrafe den Ziya Yilmaz wird als "dringend" im Parlament behandelt. -Tz.Son Hav.
- 22.Okt.1972 Ankara. Prof.Mümtaz Soysal verhaftet. - Tz.Cumh.
- (Bemerkung: Nach der Verurteilung von Prof.M.Soyasal zu 6 Jahren Gefängnis, Revision eingelegt und freigesprochen, wird jetzt zum 2. Male wegen desselben Prozesses verhaftet
- 24.Okt.1972 Istanbul. Die Schriftsteller Dogan Avioğlu, İlhan Selçuk, (Zum 2. mal), İlhami Soysal wurden festgenommen. - Tz.Cumh
- 27.Okt.1972 Ankara. Es wurden 11 Personen davon 2 Lehrer verhaftet. - Tz.Cumh.
- 27.Okt.1972 Ankara. Übersetzer Ileri wurde wurde zu 7,5 Jahren verurteilt. - Tz.Cumh.

Wer Regiert heute die Türkei ?

LERNEN SIE SIE GUT KENNEN !!!

Bolu, A.A.

BOLU, A.A.
AŞBAKAN Ferit
Mele., dün Bolu
Belediyesinde dü-
zenlenen brifingde, ko-
münistlerin Türkiye ile
ilgili plânlarını açıklamış
ve «Eğer 12 Mart'tan ön-
ce, komünistler başarı
kazansa idiler, Türkiye'-
deki Türkleri Sibirya'ya
sürecekler ve Türkiye'ye
başka milletlerden insan-
lar yerleştireceklerdi»
 demiştir .

Ministerpraesident F.Melen
gab gestern bei einer Ver-
anstaltung betreffs ver-
öffentlicher Plaene der
Kommunisten über die Tür-
kei in der Stadtverwaltung
Bolu bekannt: " FALLS DIE
KOMMUNISTEN VOR DEM 12.
MAERZ ERFOLG GEHABT HAET-
TEN, HAETTEN SIE DIE TÜR-
KEN DER TÜRKEI NACH SIBI-
RIEN VERBANNT UND MENSCHEN
ANDERER NATIONALITAETEN IN
DER TÜRKEI ANGESIEDELT."..

(T.Zeitung MILLIYET 17.7.72)

"ohne Kommentar,,

Demokratischer Widerstand
der Türkei

Ülkemizde oynanan oyun ve bütün

küçük burjuva oportünist

1 NISAN 1971

Fraksiyonlarının ihanetleri

Ülkemizde uzun zamandan beri tezgahlanan oyun nihayet bütün çıplaklığıyla sahneye kondu. Hem öyle bir kondukl, nice marksist-leninistlerimizi (!) bile kuyruğuna takıp alkışlatarak selam durdurarak!

Derinleşen buhranla birlikte giderek keskinleşen sınıf mücadelesi karşısında Türkiye'de çürüyen, çöken oligarşik gerici yönetimi yenileme, sağlanılaştırma, bütün devlet kurumlarında hakimiyetini tam anlamıyla kurma ihtiyacı duyan emperyalizm, Demirel hükümetini önemli patlamalara meydan vermeden tereyağdan kıl çeker gibi rahatça bir kenara itiverdi.

Türkiye'de güçlü bir marksist-leninist hareketin olmaması ve marksist-leninist geçinen küçük burjuva oportünist fraksiyonlarının yıllardan beri süregelen kuyrukçu politikaları emperyalizmin oyununu kolaylaştırdı. Cuntacı geçinen ve bol keseden palavra atan beyinsiz küçük burjuva ideologlarının korkaklıkları, komploculuğun gerektirdiği beceriksizliğe ve cesarete bile sahip olmadıkları iyice açığa çıktı. Bazı generalleri «milliyetçi-devrimci» diye lanse eden bu palavracı serseri mayınlar, radikal subayların hareketini sulandırdılar ve emperyalizmin kontrolüne kolayca teslim ediverdiler. İş işten geçtiğini anladıkları anda da teslimiyet bayrağını direğe çekip, iyimser yorumlar yapmaya, eveleyip gevekemeye, en usta şark dansözlerine taş çıkartacak biçimde kuyruktmaya başladılar.

Yarı sömürge ülkelerin ve Türkiye'nin pratiği bütün revizyonistleri, bütün oportünistleri bir kere daha mahkum etti. Emperyalizm bir kere daha bütün iğrençliğiyle kendini gösterdi.

Nereden ve Nasıl Geldik?

Türkiye'miz emperyalizmin, işgali altında, emperyalist sömürü alanı içinde yarı sömürge bir ülkedir. Emperyalist sömürü mekanizması ülkemizin bütün toplumsal yapısını da belirlediren, biçimlendiren en önemli unsurdur. Emperyalizmin ülkemizdeki varlığını hesaba katmadan yapılacak bütün tabliller ve değerlendirmeler içi boş kâğıtlardan öteye geçemez.

Birinci Kurtuluş Savaşından sonra, devlet kapitalizmiyle (devletçilikle) burjuvazi yaratma çabaları, giderek uluslar arası finans-kapitalle göbek bağı olan yerli finans-kapitali yarattı. 20. yüzyılda daha başka türlü olamazdı. 19. yüzyılın serbest rekabetçi dönemini geri getirmek tarihin akışını geri döndürmek olurdu. Gittikçe güçlenen Türkiye'deki tekelsel burjuvazi 1950'de iktidarı aldı. 1960'a kadarki dönem, burjuvazinin tekelleşmemiş kanadı (orta burjuvazi) ile küçük burjuva radikalizminin tekelsel burjuvaziye karşı mücadelesi dönemidir. İşçi sınıfı, henüz kendisi için sınıf adına mücadelesinden uzaktı. Yıllardan beri baskı ve zorbalık altında inleyen, tefeci-tüccar ikilisinin boyunduruğu altında uyutulmuş köylüler ise derin bir sessizlik içindeydiler. Kısacası, politika alanında güçleşen iki unsur, tekelsel burjuvazi ile orta ve küçük burjuvaziydi. Bu dönemde orta burjuvazi, tekelsel burjuvaziye ve emperyalizme karşı saf tutmuştu. Ve küçük burjuva radikalizminin ideolojik etkenliği ağır basmaktaydı. 1950-1960 döneminde, tekelsel burjuvazi gittikçe güçlenmeye ve buna paralel olarak da tekelleşme süreci içinde bir avuç azınlık gittikçe semirmeye başlarken, halkın büyük çoğunluğu da korkunç bir sefaletle sürüklenmişti. Bu durumun ortaya çıkardığı kriz, 1960'da orta ve küçük burjuvazinin reformist istekli bir hareketiyle sonuçlandı.

Tekelsel burjuvazi ne kadar güçlenmiş olursa olsun, henüz devlet mekanizmasına tek başına hakim değildi. Orduyu ve çeşitli devlet kurumlarını tam anlamıyla kontrolü altına alamamıştı. Yüksek rütbeli generalleri oligarşiyeye dahil edememişti. Bu dönemde tekelsel burjuvaziyle, burjuvazinin tekelleşmemiş kanadı arasındaki çelişki uzlaşmaz bir çelişkiydi. Çıktı, sınıf mücadelesinin gelişmesi ve yerli hakim sınıfların bugün olduğu gibi tek bir karşı devrim cephesi içinde ittifak kurmaları henüz gerçekleşmemişti.

1960 DAN SONRA ÜLKEMİZDE BELİ BAŞLI İKİ ÖNEMLİ GELİŞME OLDU. BİRİNCİSİ, açılan sınırlı özgürlük ortamı içinde devrimci mücadelenin gelişme imkanlarına sahip olmasıdır. Önceleri akademik nedenlerle başlayan gençlik hareketleri, giderek politik bir nitelik kazanmaya ve Amerikan emperyalizminin Türkiye'deki varlığını tehdit etmeye başladı. Gençliğin

mücadelesi işçi ve köylü kitlelerine de örnek oldu. Giderek güçlenen anti-emperyalist gençlik hareketleri, demokratik ve ekonomik işçi ve köylü hareketleri ve bülmisel sosyalizmin temel klasiklerinin dilimize çevrilmesi, genç devrimci kadroların ortaya çıkmasını sağladı. Gelişen devrimci hareketi hakim sınıfların zorbalık metodlarıyla sindirmeleri mümkün olmadı. Yıllardır baskı ve zorbalık metodlarıyla sindirilmiş, devrimcilerle aralarına asılmaz sınırlar çekilmeye çalışılmış geniş halk kitleleri, artık devrimcilerin sesine kulak vermeye başladılar. İKİNCİ ÖNEM-
Lİ GELİŞME İSE, 1960'dan sonra iktidarı orta ve küçük burjuvaziye kaptıran tekelci burjuvazinin kısa zamanda tekrar iktidara gelmesi oldu. İktidar köşüğüne DP'nin yerine AP otururdu.

BURJUVAZİNİN TEKELLEŞEMEMİŞ KANADI TEKELCI BURJUVAZİYE KARŞI DİR-
NİRKEN, SINIF MÜCADELESİ KESKİNLEŞ-
TİKÇE ONUNLA İTTİFAK KURMAYA BAŞ-
LADI BURJUVAZİNİN BU HER İKİ KANADI-
NIN DA ÜZERİNDE ANLAŞTIKLARI MESE-
LE, GİDEREK KESKİNLEŞEN SINIF MÜCA-
DELESİNİ DÜRDÜRMEK OLDU. Böylece, ge-
lişen devrim hareketi karşısında, karşı devrim
cephesi de daha sağlam ittifaklar kurmaya, güç-
lenmeye başladı. Orta burjuvazinin sağ kanat
temsilcileri, onlarında tekelci burjuvaziye dahil
olma imkanı bulduklarından ve sınıf mücade-
lesinin gelişmesinden korktuklarından, hemen karşı
devrim cephesi içinde yerlerini alıverdiler. Bugün,
bir yandan karşı devrim cephesi kendi içindeki
çelişkileri uzlaştırmaya çalışırken, öte yandan
da topyekün salıya hazırlanmaktadır. «Par-
tiler üstü milli koalisyon ve anarşiyi önleme»
hikayelerinin ardında yatan gerçek budur.

Emperyalizmin Özellikle Ordu Üzerine Oynadığı Oyun

Kısaca anlatmaya çalıştığımız gibi, emper-
yalizm yerli hakim sınıflar ittifakı adım adım
Türkiye'nin ekonomik ve politik hayatına ha-
kim olmaya başlarken, henüz bütün devlet ku-
rularına tamahlanıyola hakim olmuyordu. Bu
karşı-devrim cephesi için tahananül edilmez bir
durumdur. Devleti yapısındaki denge unsuru,
sol hareketin belirli legal çalışma olanaklarına
sahip olmasına ve sınıf mücadelesinin gelişme-
sine yardımcı oluyordu. Emperyalizmin bu den-
geyi bozması, şimdiye kadar küçük ve orta bur-
juvazinin vurucu gücü olarak gözükken orduya
ve bütün devlet kurumlarına kesinlikle hakim
olması gerekiyordu.

İşe subayların maaşlarını arttırmak ve su-
bay kadrosuna küçük burjuvazinin aşağı kesim-
lerinden kişilerin gelmesini sağlayan askeri li-
seleri kapatmakla başladılar. 22 şubat 1962 ve
21 Mayıs 1963 hareketlerinde küçük burjuva ra-
dikallerinin bir kısmını öne sürüp, daha sonra
toparladılar. Böylece daha 1962 ve 1963 yılların-
da ordu içindeki küçük-burjuva radikal harekete
önemli darbeler vurdular. Ordu Yardımlaş-
ma Kurumunu (OYAK) kurarak kısa zaman-
da finans kapitalin Türkiye'deki en güçlü kuru-
luslarından bir haline getirdiler. OYAK vasıta-
sıyla generalleri kazanmaya, oligarşiyi dahil et-
meye çalıştılar ve bunda da önemli ölçüde başa-
rılı oldular. Her alanda yatırım yapan OYAK'
ın yöneticilerine bir göz atmak gerçeği bütün

çaplılığı ile ortaya koyar. OYAK'ın yönetici-
leri, generaller, yüksek rütbeli subaylar ve Veh-
bi Koç, Eczacıbaşı gibi işbirlikçi sermayenin en
büyük temsilcileridir. Ayrıca OYAK, birçok ya-
banca ve işbirlikçi şirketlerle ortaklık halinde-
dir. Geçen dönem OYAK yönetim kurulu baş-
kanı ve Ankara'nın en vurucu birliği 28. tü-
menin komutanı general Fikret Elibizim şöyle
demektedir: «Kürm, iktisadi devlet teşekkülü-
ri bir yana bırakılırsa, mevcut durumu ile Tür-
kiye'nin en güçlü yatırım kuruluşu haline gel-
miştir.»

Bütün bu oyunları tezgahlayarak orduyu adım
adım kontrolleri altına alırken, Kemalizmi de
kimseye bırakmadılar. Kendi adamlarının «Ke-
malist» diye reklamlarını yaptılar. Türkiye'de
milli meseleyi, Kürt meselesini ön plana çıkar-
tarak, özellikle ordu içindeki küçük burjuva ra-
dikallerinin dikkatlerini gelişen sınıf mücade-
lesinden uzaklaştırmak, onların anti-komünist yan-
larını bilemek için yoğun bir demagojik pro-
paganda kampanyasına giriştiler. Şovenizmi,
ırkçı duyguları her fırsatta körüklediler.

BİZDE ORDU GENELLİKLE KÜÇÜK VE
ORTA BURJUVAZİNİN VURUCU GÜCÜ OLA-
GELMİŞTİ. TÜRKİYE'DE ORDUYU KESİN-
LİKLE OLIGARŞİK GERİCİ YÖNETİMLERİN
UYDUSU OLAN LATİN AMERİKA ORDU-
RINDAN AYIRAN ÖZELLİK DE BURADAY-
DI. Ne varki, ülkemizde sınıflar arasındaki iliş-
ki ve çelişkileri hesaba katmadan yapılacak her
değerlendirme ve değişen sınıf dengesini hesaba
katmadan kurulacak bütün teoriler de içi boş
kâğıtlar olarak kalmaya mahkumdur. İşte, gele-
nek ve göreneklerin pasifliğini, edileğini
unutarak «ordunun devrimci geleneğini» alabil-
dine abartıp, değişen sınıf ilişkileri ve çeliş-
kilerine göre hiç değişmeden kalan bir gerçek-
miş gibi kabul eden ve umudunu buna bağlaya-
rak «devrim teorileri» kurmaya çalışan revizyo-
nist fraksiyonların yamıkları buradaydı. Bu dar
kafalar, üretim ilişkileri ve sınıf dengesi değiş-
tikçe, gelenek ve göreneklerin de değişeceğini,
yerlerini yeni durumlara bırakacaklarını anla-
yamıyorlardı. GÖRÜLDÜĞÜ GİBİ DEĞİŞEN SI-
NIF DENGESİNE PARALEL OLARAK ORDU
DA ADIM ADIM KÜÇÜK VE ORTA BURJU-
VAZİNİN VURUCU GÜCÜ OLMaktan ÇIK-
MAYA, EMPERYALİZMİN VE YERLİ HAKİM
SINIFLARIN KONTROLÜ ALTINA GİRMEYE,
RADİKAL REFORMİST GELENEĞİNİ YİTİR-
MEYE BAŞLADI.

Oynanan Son Oyun ve Nasıl Oynandığı!

Ülkemizde gelişen sınıf mücadelesiyle bir-
likte yıpranan ve çürüyen oligarşik gerici yöne-
tim nasıl yenilenecekti? İşte, uzun zamandan
beri karşı-devrim cephesinin ihtiyaç duyduğu de-
ğişiklik de nihayet gerçekleşti.

Bu değişiklik bizler için sürpriz olmadı. Bel-
ki, üç-beş ay önce «Kardeşim, bunlar Gaddafi
gibi radikal adamlardır» diyen, bütün umudu
küçük burjuva radikalizminin hareketine bağla-
yanlar için olmuştur. Ama onlar, eski alışkanlık-
larıyla kıvırtmanın, eğilip bükülmenin yolunu ge-
ne de kolayca bulabilirler!

Ashında, o kadar geniş tahlillere bile gerek kalmadan, daha ilk bakışta, «12 Mart Muhtırası Darbesinin ilercisi, reformcu bir hareket olmadığı bellidir. Belli bir iktidar değişikliğini oluşturan bir hareketin ilerciliğinin ölçüsünü en iyi şekilde MARX şöyle açıklamaktadır: «KAMU KREDİSİ İLE ÖZEL KREDİ, BİR DEVRİMİN ŞİDDETİNİ ÖLÇMEYE YARAYAN EKONOMİK TERMOMETRELERDİR. ONLARIN DÜŞÜĞÜ ORAN DA DEVRİMİN YIKICI VE YARATICI GÜCÜ YÜKSELİR.» (1) Bu hareketin sonucu, borsa'da ve bankaların kredi mekanizmasında değişen birşey yoktur. Oysa, 27 Mayıs hareketinin daha ilk gününde, MBK çıkardığı kararname ile, bankaların kredi mekanizmasının işleyişini belli bir süre için durdurmuş ve sonra da iyice sınırlandırmıştır. Daha ilk adımdaki tavrından ve muhtıradaki ifadeden hareketin karşı-devrimci niteliği, yapıların oligarşinin kendi içindeki bir kadro değişikliğinden başka birşey olmadığı bellidir. Zaten, oligarşiye dahil olmuş generallerden, bir Nasır veya Gaddafi hareketi beklemek de, revizyonistlerin düştüğü komik duruma düşmek olurdu.

AP iktidarı Amerikan emperyalizminin çıkarlarını gerektiği gibi koruyamaz hale gelmişti. Gelişen anti-emperyalist hareketi ve sınıf mücadelesini durduracak «kuvvetli ve güçlü bir yönetme» duyulan ihtiyaç gün geçtikçe artıyordu. Üstelik dünyamızda devrimci fırtınanın merkezinin Orta-Doğu'ya kaydığı bir dönemde, ne yapıp yapıp zincirin Türkiye'de yıpranan halkasını da yenilemek gerekiyordu.

Önce kamu oyu hazırlandı. Aktörler arandı ve oyun sahneye kondu. Tekelci burjuvazi biraz eğilip büküldü, orta burjuvaziye azıcık kol-tuğun ucu gösterildi ve işler yoluna kondu! Tekelci burjuvazi için nihai hedef uğruna taktik eğilip bükülmeler, hatta birazcık da geçici kayıplar kolayca göze alınacak şeylerdi. Üstelik Amerikan emperyalizmi için de şimdilik gerici parlamentarizmi bir süre daha yaşatan bu çözüm, en iyi yoldu.

Tezgâhlanan oyunun neden gerici parlamentarizmi ayakta tutarak sahneye konduğu meselesi oldukça önemlidir. Bunun iki temel nedeni vardır.

BİRİNCİSİ, ordu içinde karşı-devrim cephesinin elde edemediği, ülkemizde gelişen devrimci mücadele ile birlikte gittikçe güçlenen ilercil devrimci subayların oluşturduğu kanat her geçen gün harekete geçmek üzere daha da sabırsızlanıyor, yüksek rütbeli generallere baskı yapıyordu. Emperyalizm, milliyetçi-devrimci diye lanse ettiği generalleri vasıtasıyla küçük burjuva radikallerin hareketini kontrol altına almış olmasına, cuntanın bürokrasisinin tepesine kendi adamlarını oturtmuş olmasına rağmen, gene de her hangi bir riski göze alarak, tabanında radikallerin bulunduğu bir kadronun iktidarı almasını istemiyordu. Generalleri aracılığıyla her darbe atılımını frenledi, bu arada tasfiye edeceği kişilerin büyük bir kısmını tesbit etti ve satın alabileceklerini de aldı. Sonunda, ustaca kaleme alınmış 12 Mart muhtırasıyla Demirel hükümetini sessizce kenara iterek radikallerin hareketini iyice pasifize etti. Adım adım kendi bürokrasisini sağlamlaştırmaya başlarken, tayin ve emeklilik işlemleriyle ordu için ilk temiz-

liğe de başladı. Şüphesiz, bunun gerisinden sivil kanattaki en radikal unsurlara tutuma eylemleri gelecektir. Son günlerde yurdun çeşitli yerlerinde gırtlı tutuklamaların artışı, ÖBÜ de yapılan yeni tevkifler ve ilercil öğretim tiyatrolarının tasfiyeleri, bunun ilk işaretleridir. Emperyalizmin bu operasyonu gerici parlamenterizmi yaşatarak kolayca başarabilmesinde ve askeri bir diktaya gerek duymamasında, Türkiye'de güçlü bir sol hareketin olmamasının, sol harekette kuyrukçu geleneğin ağır baskısının da etkileri vardır.

İKİNCİ NEDEN İSE, Amerikan emperyalizmine karşı Avrupa'daki emperyalist ülkelerin oluşturduğu Ortak Pazar'ın askeri diktalara karşı pek sempati duymamasıdır. Ortak Pazar ülkeleri, ABD emperyalizmi karşısında ayakta durabilmek için, yarı sömürge ülkelerde kendilerine bağımlı bir burjuvazi oluşturmak istemektedir ve orta burjuvazinin sağ kanadıyla flört etmektedirler. İlişki kurdıkları ülkelerde, tekelci burjuvazinin ABD emperyalizminin koltuğu altında silah gücüyle bütün dizginleri elde tutması Ortak Pazar ülkelerinin işine gelmemektedir. ABD emperyalizmiyle daha rahat rekabet edebilmek için, parlamenter demokrasinin korunmasını istemektedirler. Daha geçenlerde yurdumuzu ziyaret eden Ortak Pazar sözcüsü, «demokrasi dışındaki sistemlerle yönetilen ortaklara Ortak Pazar'ın ilgi göstermeyeceğini» söylemiştir. Üstelik Yunanistan deneyi de ortadadır. Oligarşinin çok daha güçlü olduğu Yunanistan'da, ekonomik kriz biraz daha kolay atlatabilmektedir. Ama Türkiye'de uluslararası finans kapitale meydan ekuyacak kadar kendinden emin bir burjuvazi yoktur. Şimdilik gerici parlamentarizmi ayakta tutarak durumu kurtarmak, ABD'nin de işine gelmektedir. Ayrıca, zorunda olmadıkça askeri harekete baş vurmanın da aklınca bir yanı yoktur. O, son koz olarak, hem de bütün radikal unsurlar tasfiye edildikten sonra baş vurulacak bir yoldur! Ve giderek daha da keskinleşecek olan sınıf mücadelesi sonucu mutlak başvuracaklardır!

Emperyalizmin-Tekelci Burjuvazi ve Orta Burjuvazi

Emperyalizmin rolünü iyi kavramak için, tekelci ve orta burjuvaziyi ele almak gerekmektedir. Türkiye'deki tekelci burjuvazi, uluslararası finans kapitalin Yurdumuzdaki uzantısıdır. Ama o, salt emperyalizmin komisyoncusu da değildir. Aralarındaki ittifak, sermayenin uluslararası bir niteliğe sahip olmasından gelmektedir. Emperyalizm, yarı sömürge ülkelerde bir yandan yerli tekelci burjuvaziyi yaratıp onunla işbirliği yaparken, öte yandan da onun çok fazla güçlenmesini istememektedir. Zaman zaman onu törpülemek işine gelmektedir. Tekelleşme süreci içinde kitlelerin artan korkunç sefaleti ve bunun sonucu olarak gelişen sınıf mücadelesi karşısında yıpranan oligarşik gerici yönetimleri yenilemek emperyalizmin işine gelmektedir.

Orta burjuvazi, yarı sömürge ülke burjuvazisinin tekelleşmemiş kanadıdır. İçinde iki kesimlidir. Birincisi, orta burjuvazinin

alt kesimi (milli burjuvazi diyebileceğimiz kesim), serbest rekabetçi kesimdir. Bunlar, tekelleşme sürecinin hızlanmasıyla birlikte, varlığını devam ettiremez duruma gelmeye başlarlar. Tekelci burjuvaziye dahil olma özlülerini her geçen gün yitirirler. İşte, CHP'nin Ecevit kanadının oynanan oyuna direnmesi, onların bu sınıf kümelenmesinden, orta burjuvazinin bu kanadının sözcülüğünü yapmalarından ileri gelmektedir. Şüphesiz küçük burjuvazinin üst kesimiyle orta burjuvazinin bu kesimini birbirlerinden bıçakla ayırır gibi ayıramayız. Fakat, tutarlı bir anti-emperyalist çizgi izlemeyi ölçü olarak aldığımızda, CHP'nin Ecevit kanadını da son politik durumun ışığında yerine oturtmak zorundayız. (2)

Orta burjuvazinin ikinci kanadı gene tekelci burjuvaziyle çelişki halindedir. Fakat onun temel meselesi, tekelci burjuvaziye dahil olmaktır. Her ne kadar tekelleşme sürecinden zarar görürse de, kendi durumunu düzeltmenin yolunu, burjuvazinin bir üst fraksiyonuna dahil olmakta bulur. Bu yolda henüz bütün umutlarını yitirmemiştir. Hele sınıf mücadelesi kızıştıkça, devrim hareketinden korkuya kapılarak, tekelci burjuvaziyle ittifak kurma isteği daha da artar. Efendilerine yaranmak ve oligarşiye dahil olmak özlülerıyla hırçınlaşır, işçi sınıfına ve devrimcilerle karşı en beklenmedik yirticilikle saldırıya geçer. CHP'nin göbekçi kanadının ve diğer partilerdeki bu tabaka temsilcilerinin son tutumlarını yakından izlersek bu durumu açıkça görürüz.

İçinde bulunduğumuz dönemde, emperyalizme ve yerli hakim sınıflara karşı mücadelesinin keskinleştiği bütün yarı sömürge ülkelerde, orta burjuvazinin («reformist» burjuvazinin) bu kanadının çıkarlarıyla emperyalizmin çıkarları tam bir uyuma halindedir. Emperyalizm burjuvazinin bu kesimini dünyanın her yerinde istediği gibi kullanmaktadır. Latin Amerika'da, Peru'da, Bolivya'da girilen son oyunlarla, bu gün ülkemizde yapılmak istenenler arasında özünde pek bir fark yoktur.

Revizyonizmin, Oportünizmin ihaneti

Örgütlü ve güçlü bir marksist-leninist hareketin olmadığı bir dönemde, tutarlı bir anti-emperyalist küçük burjuva radikal hareketinin olamayacağı; (1) bütün umudunu küçük burjuvazinin ilerici bir atılımına bağlayan revizyonist ve oportünist fraksiyonların ihanetleri; kuyrukçu politikanın emperyalizmin oyununu nasıl da kolaylaştırdığı Türkiye pratiği içinde de iyice açığa çıktı.

Gerici parlamentoyu tek eylem alanı seçen; işçi sınıfının demokratik ve ekonomik mücadelesini sosyalist mücadeleymiş gibi göstermeye çalışan; emperyalizmin Türkiye'mizdeki varlığını unutup, «seçimle iktidara gelme» mavalını yok-sul halk kitlelerine yutturmaya çalışan; işçi sınıfı arasında marksist-leninist çalışma yapmadığı gibi, bütün milli sınıflar arasında çalışmayı da inkar eden; bütün aktif anti-emperyalist mücadelelere karşı çıkan pasifizmin baş savu-

nucusu hain TİP oportünist yönetici kılığı, Türkiye sol hareketine ilk büyük darbeyi vurdu. Koskoca bir devrimci potansiyelin ve zamanın boşa harcanmasını sağlayarak, emperyalizme ve işbirlikçi hakim sınıflara en büyük hizmeti yaptı. Sonunda, «bir takım anarşist gerilla heveslileri var. Bunlara karşı tedbirler alınmalıdır.» diyerek, hakim sınıflarla anlaşma içinde olduğunu açıkça ilan etti. Ve Demirel hükümetinin devrilmesiyle birlikte, taşrada öldürülen iyi niyetli bazı parti başkanlarının kanlarının hesabını sormaya bile kalkışmadan gerici parlamentarizmin nasıl yaşatılabileceği üzerine emperyalizmin ve yerli köpeklerinin önlerine önerilerle, yardım teklifleriyle çıktı. Oynanan oyuna alışı tutmaktan zerre kadar çekinmedi.

TİP oportünizminin karşısına tek alternatif olarak çıkan; küçük burjuva anlamda aktivizmi savundukları için, belli bir süre gençlik kitlelerinin desteğini alarak güçlenen Mıhrıcı TÜRK SOLU ve AYDINLIK hareketleri de kuyrukçu çizgileriyle Türkiye sol hareketine ikinci büyük darbeyi vurdular. 29-30 Ekim toplantısında kendi ağzıyla da itiraf ettiği gibi, E. Tüfekçi adıyla YÖN Dergisinde Nasır sosyalizmi, İsrail sosyalizmi, İsveç sosyalizmi diye milleti aldatmakla işe başladı bu eski tüfek. TÜRK SOLU ve AYDINLIK dergilerinde partiziz soyut cephe çizgileri, legalite uğruna mücadele çizgileri, «Filiplin demokrasiciliğinde değil proletaryanın, küçük burjuvazinin bile kendi öz siyasi örgütüyle politika sahnesine çıkamayacağı» iddiaları ve asker-sivil aydın zümresinin iktidara nasıl geleceği üzerine yapılan hesaplar, kuyrukçuluk politikası, uzun süre bilinçsiz iyi niyetli kadroları uyuttu, ciddi bir marksist-leninist örgütlenmeye gidilmesini baltaladı. «Şehir ve köy proletaryası başta Türkiye emekçileri, demokratik devrimde olsun, sosyalist devrimde olsun hegemonyalarını kuracak bilinç ve örgütlenme gücüne ulaşamadıkları takdirde, devrimde hegemonya küçük-burjuvaziye geçecektir.» (4) diyecek kadar işi ileriye götüren sosyalizm hokkabazı Mihri Belli ve tekkesi, uzun süre bir sürü genç militanı küçük burjuvazinin kuyruğuna takmaya çalıştı. Güçlü ve örgütlü bir Marksist-Leninist hareketin olmadığı; Marksist-Leninistlerin içinde tek bir güçlü işçi sendikasının bile bulunmadığı; emperyalizmin ordu ve bütün devlet kurumlarında dengeli kendi lehine bozduğu bir dönemde, uzak gözükten küçük burjuva radikal iktidarına güvenerek «Faşizmi Yenecek Güçteyiz» (5) diye çığırkanlık yaparak hitap ettiği kitleyi yanıltmaya devam eden Mihri Belli, ihanetini iyice noktaladı. «İçinde bulunduğumuz şartlarda, Anayasa'ya gerçekten saygılı olan her yurtseverin özlemi, millî güçlerin temsilcisi gerçekten demokratik bir iktidarın aktif desteğiyle MİLLÎ DEMOKRATİK DEVRİM aşgari programının gerçekleştirilmesinden başka bir şey olamaz.» (6) diye iktidara gelecek olan (!) küçük burjuva radikallerine kadroların kayıtsız şartsız yardım etmeleri gerektiğini ilan ederek akıl almaz şekilde yanlış hedefler gösterdi. Süratle kadroların en aktif mücadeleye hazırlanmaları ve emperyalizmin oynadığı oyunun açıklanması gereken bir dönemde, proleter devrimcileri ve küçük burjuva devrimcilerini aldatmaya çalışarak, objektif olarak emperyalizmin oyununa hizmet etti. Emperyalizmin oyunu olduğu

açıkça belli olan, ustaca kaleme alınmış komutanların bildirisi karşısında ise, **AYDINLIK YAZI KURULU** imzasıyla yayınladığı bildiride, «ordu Kemalist geleneğine sadık kaldığını isbatlamıştır.» diyerek Mihri Belli ve tekkesi diğer bütün oportünist fraksiyonlarla birlikte emperyalizmin oyununa açıkça alışı tuttu.

TIP oportünizminin saflarında iken, «Türkinin meseleleri sokakta halledilmez diye çığırtkanlık yapan; daha sonra Mihri Belli'nin tekkesinde kuyrukçuluk ve oportünizm konusunda ihtisas gören; «Mao»culuğa «Türkiye'de proletaryanın örgütlenmesinin objektif şartları yoktur. Proletaryaya kendi sınıf bilineini, diğer millî sınıflara ise anti-emperyalist bilinç götürmek 'sol' oportünizmdir. Bugün yurt çapında esas mücadele, Kemalistlerle işbirlikçiler arasında olmaktadır. Önder Kemalistler olduğuna göre, millî cephe politikası da dostluk-destek-eleştirmedir. Bizim partimiz millî cepheci.» diye başlayan ve orduyu bütünüyle faşist ilan edecek kadar kılık değiştiren **PROLETER DEVRİMCİ(!) AYDINLIK** kalpazanları da, emperyalizmin oyunu olan muhtıra karşısında tam bir geriye dönüş yapmaktan zerre kadar çekinmediler. «Parlamentar yolla veya askerî müdahaleyle bazı reformlar yapılarak buhrana hal çaresi bulma eğilimi, bugün için faşist bir diktatörlük hazırlayan en gerici güçlere üstün gelmiştir.» (?) diyerek emperyalizmin oyununa alışı tuttular.

Şehirleri temel alan ve bunun doğal sonucu olarak proletaryanın sağındaki güçlere bel bağlayan; sınıflar arasındaki ilişki ve çelişkiler değiştikçe, sanki gelenek ve görenekler de değişmiş gibi ordunun devrimci geleneğini alabildiğine abartan; orduyu devrimin vurucu gücü ilan ederek küçük burjuva devrimcilerinin proleter devrimcisi gibi gösteren Hikmet Kuvılcımlı da, kadroları ve hitap ettiği kitleyi şaşırtmakta kendine düşen görevi başarıyla yerine getirdi. Muhtıra karşısında, «ordu kılıcını attı», «ordu Ata türk'ün inkılapçı yönünü benimsiyor. Bu, ordunun 50 yıl öncesinden beri geçen sosyal değişiklikleri hesaba kattığını ve devrim kanunlarını benimsediğini açıklıyor...» (8) diyerek o da açıkça emperyalizmin oyununu alkışladı.

Öte yandan, küçük burjuvazinin en ilerici kesimine hitap etme iddiasında olan çok bilmiş beyinsiz bazı fıkra yazarları ve «Devrim» gazetesindeki büyük (!) ideologlar, baştan beri hitap ettikleri küçük burjuva radikallerine en büyük oyunu oynadılar. Emperyalizmin Türkiye'deki varlığını hiç hesaba katmayan, o ufak beyinleriyle emperyalizmi bile oyuna getireceklerini zanneden, halkın gücüne güvenmeyen, değil uzun vadede bir mücadelenin, komploculuğun bile gerektirdiği cesarete sahip olmayan bu çok bilmişler, emperyalizmin adamlarını tam emperyalizmin istediği biçimde «milletçi devrimci» diye lanse ettiler. Hitap ettikleri radikal subayların bağımsız örgütlerinin bunların kontrolü altına girmesine, emperyalizmin avucuna düşmesine yardımcı oldular. Oyun açığa çıkınca da, korkudan ödleri patlayan bu çok bilmişler, devrimci gençliğe ve bütün yurtsever unsurlara «durumun iyi olduğunu», «sabırla beklemenin gerektiğini» söyleyerek iyice ihanet bataklığına battılar. Yüzsek sen derece geriye çark ederek, kendi paçalarını

nasıl kurtaracaklarının, emperyalizm ile nasıl uzlaşacaklarının hesabını yapmaya başladılar.

Peki bizler ne dedik? **Daha DEV-GENÇ** kongresinden beri, güçlü ve örgütlü bir marksist-leninist hareket olmadan, doğru çizgide bir küçük burjuva radikal hareketinin olamayacağını; ordu ve bütün devlet kurumlarındaki denge-
nin GİDEREK EMPERYALİZM LEHİNE BÖZÜLDÜĞÜNÜ; BİR PATLAYIŞIN hazırlıkları içinde olan küçük burjuva radikallerinin «milletçi-devrimci» diye lanse edilen bazı generaller vasıtasıyla oyuna getirildiğini; bir küçük burjuva radikal iktidarının uzak olduğunu; küçük burjuva radikalizmine bel bağlamadan kadroları süratle en aktif mücadeleye hazırlamak gerektiğini bütün toplantılarda tekrarladık durduk. Bunları, 1965-1971 **TÜRKİYE'DE DEVRİMCİ MÜCADELE VE DEV-GENÇ** adlı broşürümüzün 63. ve 64. sayfalarında da yazdık. **KURTULUŞ'** un 1. sayısında, **DERİNLEŞEN BUHRAN** adlı yazıda oyunu kısaca açıkladık. Ve muhtıranın hemen arkasından Dev-Genç yayınladığı ilk bildiride oyunu açıkça ortaya koydu. Bütün oportünist, revizyonist fraksiyonlar da, gerçekleri söyledikimiz için, bizleri sekterlikle suçlamaya kalkıştılar.

Devrimcilere Düşen Görev!

Oynanan son oyunla birlikte, ülkemizde faşizm, yukarıdan aşağıya adım adım tezgâhlannmaktadır. Ordu ve bütün devlet kurumlarındaki küçük burjuva radikallerini yeni yeni tasfiyeler beklemektedir. Bütün devlet kurumlarında bürokrasisini sağlamlaştırma yolunda olan emperyalizm, ordu içindeki tasfiyelerin peşinden, «anarşistler» dediği sivil kanattaki sağlam Marksist-Leninist unsurlara da vuracaktır. Şüphesiz, ıcazetli sosyalizmi tezgâhlayanlara vurmayabilir. Yukarıdan aşağıya adım adım inen faşizm, Kemalizmi de kendine ideolojik taban olarak hazırlama çabası içindedir. Kemalizme sahip çıkmakta, reformcuymuş gibi gözükmeye çabalmaktadır. Böylece bir taşla iki kuş vurmakta, zayıf olan Marksist-Leninist kanadı küçük burjuvaziden tecrit etmeye, küçük burjuvazinin anti-komünist yanını bileyleyerek kendi saflarına kazanmaya çalışmaktadır. Ayrıca, emperyalizm ve yerli köpekleri, Kürt ve Kıbrıs meselelerinden de marksist-leninistleri tecrit politikalarında yararlanmaya çalışacaklardır. Devrimcileri zor, fakat zevkli kavga günleri beklemektedir. Ak ve kara artak en keskin çizgileriyle birbirinden ayrılacaktır.

Bütün kadrolar en aktif mücadeleye kendilerini hazırlamalıdır. Faşizmin Kemalizmi kendine ideolojik temel olarak almasını önleyebilmek, tecrit politikasını bozabilmek için, oyunu kitlelere her yerde ve her fırsatta açıklamalıdır. Mevcut buhranı derinleştirmek, emperyalizme ve yerli köpeklerine nefes aldurmamak için, patlayacak kitle hareketlerinin önüne yığılma geçmeli, işçiler ve köylüler arasından yeni yeni kadrolar çıkartmaya çalışmalıdır. Kitlelere örgütlü aktif mücadelenin somut örneklerini verecek, yerli hakim sınıfların sivil ve resmi güçlerini şaşkına çevirecek öncü kadronun oluşması için ellerinden gelen herşeyi yapmalıdır.

Bütün kitle hareketlerinden en aktif mücadeleyi verecek öncü kadroya eleman kazanmak ve aktif mücadeleye destek sağlamak için yararlanmaya çalışmalıdırlar. Bütün yarı sömürge ülkelerin ve ülkemizin pratiği, mücadelenin uzun ve zor olacağını, düşmana karşı temel mücadele metodunun politikleşmiş askeri mücadele metodu olduğunu açıkça ortaya koymuştur. Zafer, halkımızın ve ezilen bütün dünya halklarındır.

KURTULUŞ

- (1) Bak. Fransada Sınıf Mücadeleleri s. 53.
- (2) Şüphesiz, Türkiye'de partileri ele alırken dikkatli olmak zorundayız. Ülkemizde mevcut partilerin hepsi de içinde, içiçe girmiş durumda, burjuvazinin bütün fraksiyonlarını barındırırlar. Önemli olan belirli dönemlerde dizginleri kimin elinde tuttuğudur.
- (3) Bunun bir tek istisnası vardır: Eğer ülke emperyalizmin AÇIK işgali altında ise, küçük burjuva radikalizmi, milliyetçilik bayrağı altında halkı toplayarak, kurtuluş savaşı ile düşmanı yenerek yönetime geçebilir. Nitekim 1919-23 hareketinde, milliyetçi-devrimciler, sınıfsal bir temele dayanmayan, soyut bir gavur düşmanlığını dalgalandıran milliyetçilik bayrağı altında,

AYDINLIK SOSYALİST DERĞİYE AÇIK MEKTUP

«Kitle yayın organımız Kurtuluş Gazetesi'de bu mektupdaki görüşleri savunmaktadır.»

Anadolu eşrafının yardımı ile halkı örgütleyerek, kurtuluş savaşının önderliğini yapmışlardır.

Ama, Amerikan işgalinin AÇIK olmadığı ve de emekçi sınıfların bilinç ve örgütlenme seviyesinin düşük olduğu içinde bulunduğumuz dönemde, küçük-burjuva radikalizminin, proleter devrimci hareketten daha örgütlü ve kararlı anti-emperyalist çizgide olmasına, hele iktidara namzet olmasına hiç ama hiç imkan yoktur.

Küçük-burjuva radikalizminin güçlenmesi, devrim cephesinin sol kanadının, yani Marksist-Leninist hareketin güçlenmesine bağlıdır.

(4) Bak. Mihri Belli Yazılar s. 131.

(5) Bak. Aydınlık Sosyalist Dergi s. 27.

(6) Bak. Aydınlık Sosyalist Dergi s. 27, s. 152.

«MİLLİ DEMOKRATİK DEVRİM asgari programı» kavramı, herhalde M. Belli'nin Marksizm-Leninizm'e yeni bir katkısı olmalıdır! Millî Demokratik Devrim zaten kendisi bir asgari programdır; sosyalistlerin bir adım taviz vermeyecekleri asgari programlarıdır. Millî Demokratik Devrim programından da taviz vermeye hazır olduğunu ilân eden kişi, hainliğini ilân ediyor demektir.

(7) Bak. Proleter Devrimci Aydınlık s. 34, s. 5

(8) Bak. Sosyalist s. 20, s. 5.

Ertuğrul KÜRKÇÜ

Yusuf KÜPELİ

Münir AKTOLGA

Mahir ÇAYAN

Aydınlık Sosyalist dergi'den ayrılmamız üzerine söylentilerin ve spekülasyonların yoğunlaştığı şu günlerde bu yazılı açıklamayı zorunlu görmekteyiz.

Bu kısa yazıda ayrılmamızın nedenlerini ve görüş farklılıklarımızı çok, kısa bir şekilde özetleyeceğiz. Türkiye'deki devrimci hareketin çeşitli meselelerine (Genel olarak devrimin yolu, Türkiye'nin sınıfsal ilişki ve çelişkilerini, solun tarihinin değerlendirilişi ve Türkiye'ye özgü yol vs.) ilişkin görüşlerimizi etrafli bir şekilde ayrıca koyacağız.

Hâkim sınıfların sınırlı demokratik hakları rafa kaldırma hazırlıkları içinde oldukları, proleter devrimci hareketi ezmek için

oyunların tezgâhlandığı şu günlerde, ilk bakışta saflarımızdaki bu bölünme hoş bir şey değildir. Ve hareketimize sempati duyan, ama gerçek duruma yabancı olan pek çok arkadaşta bu ayrılmanın derin bir üzüntü ve endişe yaratacağı açıktır.

Gerçekten de ayrılmaların, bölünmelerin hoş olduğunu iddia edecek değiliz. Ne var ki, bütün gayretlerimize rağmen, birlik amacı ile birlik - eleştiri - birlik mekanizmasını kullanarak, **Aydınlık** sosyalist dergi'de ki sağcı ideolojiyi bertaraf edemedik. **Aydınlık** sosyalist dergi'deki sağcı ideolojiyi tartışma ile bertaraf etmenin ortamı olmadığına ve de iki ideolojinin ortasının bulunamayacağına göre, ayrılık zorunlu olmuştur. Çünkü, gerçek anlamda birlik, bilimsel sosyalizmin temeli üzerinde kurulabilir. Birlik, şu veya bu kişinin etrafında kümelenme değildir. Hareketin birliği, **Leninizmin** ilkeleri üzerindeki birliktir. Ve bu uzlaşmaz

— 8 —

yalizmin devrimci ilkeleri üzerinde var olan bu farklılıkları gidererek, birliği sağlamaktır.

Devrimci tutum budur. Yani görüş ayrılıkları karşısındaki devrimci tutum, bazı arkadaşların yaptığı gibi, bu ayrılıkları örtbas etmek değil üstüne üstüne gitmektir.

Biz daima ikinci yolu tercih ettik. Sahte birlik çılgınlıklarına karşı koyarak, varolan ideolojik farklılıkların üstüne üstüne gittik. Bunu ayrılıkçı bir tutumla değil, birleştirici bir tutumla, birlik - eleştiri - birlik ilkesine bağlı kalarak yaptık.

Baştan beri bizim Mihri Belli arkadaşla görüş ayrılıklarımız vardı. Fakat biz, Mihri Belli arkadaşın, geçmişini, tecrübesini dikkate alarak, onun bir proleter devrimciye yaraşmayacak tavır ve davranışlarına, kişisel davranışlarına karşı geniş bir tolerans havası içinde, hareketin birliğini savunduk. Bunu yaparken hiçbir zaman idare-i maslahatçılık içine girmedik. Doğru bildiğimiz ilke-

— 10 —

durumdan dolayı **Aydınlık** sosyalist dergi'yi bıraktık. (1) Unutmayalım ki, bugün için kötü olan, yarın için iyi birşey olabilir. Ve bugün, devrimci ilkeler üzerinde kurmaya başladığımız birlik, anın üzüntü ve endişelerini memnuniyete çevirecek kadar güçlüdür.

II

Devrim yolu engebeli, dolambaçlı ve dikenli bir yoldur. Devrimci hareketin meseleleri, karmaşık ve çözümü güç meselelerdir. Bu şartlar altında sosyal sınıf pusulasının ayarındaki bozukluklardan dolayı, bir devrimci harekette, hareketin ilkelerini değişik yorumlayan, «üfak görüş ayrılıkları» nin varlığı, sağ ve sol kanatların varlığı kaçınılmaz bir olgudur. Bu kaçınılmaz olguda önemli olan, birlik isteğiyle yola çıkmak ve karşılıklı saygı çerçevesi içinde bu görüş ayrılıklarının temeline inerek, bilimsel sos-

— 9 —

lerden hiçbir zaman taviz vermedik. Görüşlerimizi her zaman, her yerde açıkça ortaya koyduk; yazdık ve de söyledik. Çünkü birlikçi tutum ilkelerde uzlaşmak demek değildir.

Bizim bu tutumumuz karşısında Mihri Belli ve bugün etrafında olan arkadaşlar ne yaptılar?

M. Belli arkadaş, kendi görüşleri ile bizimkiler arasında temelde önemi bir fark olmadığını söyleyerek, milliyetçilik revizyonizm, örgüt meselesi vs. gibi konulardaki görüşlerini **düzeltilme** yoluna gittiğini ima ediyordu. Böylece saflarımızdaki sağ görüşler arkadaşça yürütülen eleştiri mekanizması ile bertaraf ediliyordu. Ne var ki, olaylar umutlarımızı boşa çıkartan bir yönde gelişti. Ve 29 - 30 Ekim tarihindeki toplantı, M. Belli arkadaşın bu tutumunda samimi olmadığını ortaya koydu. Mihri Belli arkadaş, bu

— 11 —

toplantıda tam bir ayrılıkçı ve bölücü tutumla, terkettiğini ima ettiği eski sağ görüşlerini tekrar ileri sürerek; bu görüşlerle çelişki içinde olan görüşlerin tamamen yanlış görüşler olduğunu söyleyerek, «ilkelerimiz demek, ben demektir; arkamdan gelen gelir, gelmeyen gelmez» diyerek birlik-eleştiri - birlik ilkesini çiğnedi.

Yapılan hatalar, körükörüne üstüne gidilerek düzeltilmez. Hele de üstünü örterek, yanlış görüşler yokedilemez. Her eleştiriye kendisine karşı bir kinin ifadesi sayan insanlardaki eleştiriye tahammülsüzlük «küçük görüş ayrılıkları»nın altında, koskoca bir ideolojik ayrılık uçurumunun yattığını belirler. Bu yanlışların ve sağ görüşlerin düzeltilmesine ilişkin yapılan ciddî bir ihtar ise, bu kişilerin üzerinde, artık herşeyi parçalamanın zamanı geldi, duygusunu uyardırır. Ve mesele 29-30 Ekim günlerindeki

— 12 —

olur? Kargaşalık gerek teorik, gerek pratik ilerleyişe engel olmaya başladığı zaman (Lenin, Sol Komünizm, Siyahlar bize ait).

Artık, Mihri Belli'nin sağcı görüşlerinden dolayı harekete tam bir kargaşa hakim olmuştur. Bu kargaşa, hareketin hem teorik, hem de pratik ilerleyişine engel olmaya başlamıştır.

X Artık ayrılık parolamızdır.

Ve proletaryanın devrimci ilkelerini her şeyden üstün tutan, devrimci şerefi ve namusu olan her devrimcinin yapacağı gibi Mihri Belli ve onun temsil ettiği akımla bütün organik bağlarımızı kestik!

III

Bizimle dünya kadar ilkelerde hem fikir olan bazı arkadaşlar bu sağcı görüşlerin yanında yer aldılar.

— 14 —

toplantıda olduğu gibi umulmadık bir anda patlak verir.

Bu toplantıda **Aydınlık** sosyalist dergisindeki sağ kanat, görüşlerini **Aydınlık** sosyalist dergisinin görüşleri olarak, kendi kendine gelin güvey olarak ilân ediyordu.

Bu durumda hareket bölünmesin diye, proletaryanın devrimci ilkelerinin çiğnenmesine, Leninizmin bayrağının oportünizm batabağına sokulmasına göz yumacak mıydık?

Hayır, bin kere hayır!

«Biz mutlaka, barış ve birlik aracı değiliz, görüş ayrılıklarını asla saklamamaya ve bütün çıplaklığı ile ortaya koymaya mecburuz. Biz mutlaka ayrılıkçı ve nifakçı da değiliz. Sapıtmaları yola getirmek, doğrultmak için kullandığımız bütün imkânlar tükenirse, dünyanın en uzlaşmazlarıyız.

Bizim için ayrılık ne zaman parola

— 13 —

Devrim yolu engebelidir, dolambaçlıdır, sarpıtır. Bazıları düşerler, gerilerde kalırlar. Daha dünya kadar beraber omuz omuza yürüdüğümüz bazı arkadaşlarla artık beraber değiliz. Onlar için daha fazla duramayız. Çünkü onlar tercihlerini geriye doğru yaptılar. Onlar bataklığı tercih ettiler. Ve maalesef, namlularını bize çevirdiler. Bu mücadele sınıflar mücadelesidir. Burada el titremesine, tereddüde ve kararsızlığa yer yoktur. Sınıflar mücadelesinde proletarya yoldaşlığının dışında feodal ve ataerkil ilişkiler yer yoktur.

Ve işin acı tarafı bu arkadaşlar, daha dünya kadar beraber oldukları arkadaşları olan bizlere atıp tutacaklar, kızacaklar, veyansın edeceklerdir. Ve bunu yaparken içtenlikle hareket ettiklerini söyleyeceklerdir. Nitekim, bugün de bu arkadaşlar hareketin esenliğini düşündükleri için o saflarda yer aldıklarını, aslında görüş ayrılıklarının, ay-

— 15 —

ılmayı gerektirecek kadar önemli olmadığını, varolan farklılıkların «küçük görüş ayrılıkları» olduğunu, bizlerin bir kaşık suda fırtına kopartan sekterler olduğumuzu, içinde bulunduğumuz dönemde, MİT'in, CIA'nın ve oportünizmin bütün fraksiyonlarının M. Belli'ye saldırdıkları bu dönemde, M. Belli'yi eleştirmenin yanlış olduğunu, bizim dün ayrı şeyler bugün ise ayrı şeyler söylediğimizi, bugün değiştiğimizi söyleyerek bizleri suçlamaktadırlar.

Bu arkadaşların sübjektif niyetleri ne kadar iyi, ne kadar «devrimci» olursa olsun, bunlar demagoji ve safsatadan başka şeyler değildir.

Bu demagoji ve safsataların bazı arkadaşlarımızın kafalarını karıştıracağını düşünerek, bunları teker teker cevaplandıralım.

Bir kere, Mihri Belli arkadaşın temsil ettiği görüş ile aramızdaki farklılığın «kü-

— 16 —

çük görüş ayrılığı» olmadığını bilenlersiniz.

Sizler değil miydiniz, **AYDINLIK** sosyalist dergi'nin bu kadar eleştirilere hedef olmasının, dolayısıyla saflarımızda varolan kesif dağınıklığın sebeplerinin, Mihri Belli arkadaşın bulanık ve yanlış görüşlerini ihtiva eden yazıları olduğunu defalarca söyleyen?

Saflarımızda hem teorik, hem de pratik ilerlemeye engel olan sağcı ideoloji ile devrimci ideoloji arasındaki farklılık «küçük görüş ayrılığı» mıdır?

Bu arkadaşlara hatırlatalım ki, oportünizmi ayakta tutmanın bir yolu da onun önemini küçültmektir, «küçük görüş ayrılıkları» diyerek meseleyi savuşturmaktır!

Bir an için Mihri Belli arkadaşla aramızdaki ideolojik farklılıkların «küçük görüş ayrılıkları» olduğunu **varsayalım**. Bu durumda bile, Mihri Belli arkadaşın 29-30 Ekim top-

— 17 —

lantısındaki bireyci tavrından ve sağcı görüşlerinde ısrarından sonra, bu arkadaşların halâ «görüş ayrılıkları önemsizdir» diyerek, meseleyi geçiştirmeleri devrimci olmayan bir tavidir.

Unutmayalım ki, bir hareket içinde varolan nüans ayrılıklarında, küçük görüş ayrılıklarında uzlaşabilir çelişkiler, birlik - eleştiri - birlik ilkesinin ışığı altında çözümlenemezse, yanlış görüşlerin sahipleri görüşlerinde ısrar ederlerse, bu çelişkiler, uzlaşmaz zıtlıklara dönüşür. «Küçük ihtilâfların» bu biçime dönüşmeleri, o nüansların temelinde uzlaşmaz ideolojik ayrılıkların yattığını gösterir.

Bu konuda diyor ki, Lenin; «her küçük ayrılık, eğer onda ısrar edilirse, eğer hep ön plânda tutulursa, eğer herkes ayrılığın köklerini ve dallarını araştırmaya koyulursa, büyük bir ayrılık haline gelebilir. Her küçük farklılık, kararlı hatalı görüşlere doğru bir

— 18 —

hareket noktası olursa, bu hatalı görüşler yeni ve ek farklılıklar tarafından, Partiyi (saflarımızı) parçalanış noktasına getiren anarşist hareketlerle birleştirilirse, işte o zaman o küçük farklılıklar, **korkunç** bir önem kazanır» (Lenin, **Bir Adım İleri, İki Adım Geri**, s. 66).

Görüldüğü gibi, mesele açık ve basittir. İstedikleri kadar bu arkadaşlar, «küçük görüş ayrılıkları etrafından fırtına koparıyor, önemli görüş ayrılıkları yok» diyerek, Mihri Belli arkadaşla aynı saflarda yer almalarını hareketin esenliği için bir taktik esneklik (!) olarak nitelendirsinler, yanlış ve sağcı görüşlerin yayılmasına zemin hazırladıkları için, bu tutumlarının devrimci bir tutum olmadığını hiçbir **gerekçe** ile gizleyemeyeceklerdir. Hele bu gerekçelerinin safsata ve demagoji olduğu o kadar ortada ki !..

Gelelim, CIA, MİT, TİP ve PDA oportü-

— 19 —

hizmleri ile aynı makamlardan türkü söyleme demagojisine...

Bu arkadaşlara göre bizim eleştirilerimiz sınırlı olmalıdır. Özellikle Mihri Belli arkadaşları içinde bulunduğumuz dönemde hedef almak yanlıştır. Çünkü, bugün, CIA'da, MİT'de, Bizim Radyo'da, PDA'da, TİP'de Mihri Belli arkadaşına saldırmaktadır. Bu ortamda, Mihri Belli arkadaşını eleştirmek onlarla aynı makamda türkü söylemek; emperyalizmin ve oportünizmin oyununa gelmektir.

Bu iddia, temelsiz bir iddia olduğu gibi, aynı zamanda korkunç bir demagojidir.

Bir kere, bu arkadaşlara sormak isteriz; şu günlerde M. Belli'nin sağcı görüşlerini eleştiren bir dizi kitaplar çıkartan, «en eski sosyalizmin» temsilcisi Hikmet Kıvılcımlı arkadaş yetmişinden sonra pusulasını mı şaşırdı acaba, CIA'nın oyununa gelmekte?

— 20 —

İkinci olarak, neden Mihri Belli arkadaş, emperyalizmin ve oportünizmin oklarına bu kadar çok hedef olmaktadır? Neden bir başka arkadaş, meselâ Mihri Belli arkadaşın çok daha güç şartlar altında, genellikle «eski tüfeklerin» pek ateş almadığı 1955 - 1960 dönemi de dahil olmak üzere, her dönemde yılmaz bir mücadele vermiş olan, Türkiye'nin sınıfsal ilişki ve çelişkilerine ilişkin bizlere ışık tutacak, değerli teorik çalışmalar yapmış olan Hikmet Kıvılcımlı arkadaş Mihri Belli gibi sürekli ve yoğun olarak CIA'nın ve MİT'in broşürlerine, PDA ve TİP oportünizmlerinin saldırılarına hedef olmamaktadır?

Bu arkadaşlar bunu hiç düşündüler mi? Acaba, CIA, MİT veya oportünizmin her türlü başka proleter devrimci arkadaşları daha az mı tehlikeli görüyorlar? Değil ebatte.

Mihri Belli arkadaşın bu kadar çok hücum hedef olması iki ana nedene dayan-

— 21 —

maktadır: Mihri Belli arkadaşın bu hücumlara hedef olmasının en önemli nedeni, bu arkadaşın hareketimizin sözcüsü olarak bu güne kadar görülmesinden ileri gelmektedir. Burada hedef alınan Mihri Belli arkadaşın şu veya bu olağanüstü niteliği değildir; hedef alınan 30 küsur şehit vermiş, Türkiye'deki işçi ve köylü hareketlerini yönlendirme gayretleri içinde olan, Dev - Genç aracılığıyla sayısız anti-emperyalist gençlik hareketlerinin başını çekmiş olan proleter devrimci hareketimizdir. Bu durumda Mihri Belli değil de, Ahmet veya Mehmet olsaydı şüphesiz aynı hücumlara Mihri Belli kadar o da hedef olacaktı.

İkinci olarak, Mihri Belli arkadaş, sosyal pratikte en doğru olan, emperyalizme ve yerli müttefiklerine karşı en kararlı ve uzlaşmaz bir mücadele vermeye çalışan, genellikle genç proleter devrimci kadroların başını çektiği harekete, bütün sağcı görüş-

— 22 —

lerine, eklemeci, zikzaklı çizgisine rağmen sözcülük yapmak iddiasında ve durumundadır. Oportünizmin bu kadar eleştirilerine hedef olmasında Mihri Belli arkadaşın birbiriyle çelişen tutarsız görüşlere sahip olmasını da dikkate almak gerekir. Oportünizm karşı tarafın doğrularını bile eğri gösterir. Hele de eğrileri bu kadar çok birarada görünce, ne yapmaz ki?

Şimdi bütün arkadaşlara soruyoruz; Böyle bir kurmayı olan bir hareket ileriye doğru hamleler yapabilir mi?

Elemanları ne kadar tutarlı olursa olsun şefi bu kadar tutarsız olan bir orkestra başarılı olabilir mi?

Böyle kritik bir pozisyonda gözüken kişinin doğru ve tutarlı bir çizgisinin olması gerekmez mi?

Bu şartlar altında CIA, MİT ve oportünizm Mihri Belli arkadaşına saldırıyor diye

— 23 —

10

hareketi, Mihri Belli arkadaşın yanlış ve sağcı ideolojisinin yönlendirmesine bırakmak mı doğrudur? Yoksa bu ideolojiyi eleştirerek bertaraf etmek mi doğrudur?

Düşman tarafından kuşatılmış, dört bir yandan hücumu uğrayan bir ordunun yanlış bir rota izleyen genel kurmayı izlemesi mi doğrudur, yoksa rotanın düzeltilmesi için sonuna kadar direnmesi mi doğrudur?

Bizce doğru olan ikinci şıklardır. Çünkü bilimsel sosyalizm bize bunu öğretmektedir.

Gelelim bizim görüşlerimizi değiştirdiğimiz meselesine...

Mihri Belli'nin sağcı görüşleri ile yaptıkları uzlaşmalara meşrû bir gerekçe aramak amacıyla bu arkadaşlar dün bizim ayrı şeyler söylediğimizi, bugün ise ayrı şeyler söylediğimizi iddia etmektedirler.

Bu da, öteki iddialar gibi boş ve mes-

— 24 —

nedsiz bir iddiadır, dolayısıyla kötü bir demagojidir.

Bizim yazdıklarımız ve toplantılardaki konuşmalarımız açıktır; ortadadır. Mihri Belli arkadaşın söyledikleri ve yazdıkları açıktır; ortadadır.

Maalesef değişen sizlersiniz arkadaşlar!

Açıktır görülüyor ki, Mihri Belli'nin rotasını sözde «bazı eleştirilerle» kabul ettiniz ve birden bire tutum değiştirdiniz!

Gelelim sekreterlik, kapalı kapıcılık ve bölücülük suçlamalarına... Önce sormak isteriz bize sekte bir politika içinde olduğumuzu söyleyen arkadaşlara;

Mihri Belli arkadaşın görüşlerinin hem yanlış olduğunu kabul edip, hem de pratikte bu ideolojinin saflarımızdan tasfiye edilmesine karşı çıkmak mı doğru politikadır?

Yanışlığı artık iyice ortaya çıkmış olan,

— 25 —

Mihri Belli'nin sağcı görüşlerinin hem yanlışlığını kabul edip, hem de **Aydınlık** sosyalist dergi'nin görüşleri olarak ileri sürmek hareketimizin- militanlarını aldatmak olmuyor mu?

Şurası apaçık gerçektir ki, biz bu arkadaşların dediği yolda gitseysik, M. Belli arkadaşın yanlış görüşleri saflarımızda pekişecek ve teorik yeterliliğe sahip olmayan pek çok militan arkadaşımız bu görüşlerin etkisi altında kalarak rotalarını şaşıracaktı. Bu durum ise, proleter devrimci hareketimizin yara alması, zayıf ve cılız kalması, oportünizmin gürbüzleşmesi sonucunu doğurmayacak mıydı?

Sağcı bir ideolojiye karşı pasif ve hayırhah bir tavır almak, bu ideolojiyi savunanlarla beraber olmak demek değil midir?

Bu, devrimci bayrağı yarıya indirmek değil midir? Bu, işçi sınıfının davasına yan çizmek değil midir?

— 26 —

11

Oportünist görüşlere karşı devrimci tavır, uzlaşmacı tavır değil, uzlaşmaz tavidir. Oportünist görüşlere sekte davranmayanlar, kendi emekçi halkına sekte davrananlardır.

Gerçekler göstermiştir ki, Leninizm bayrağı yarıya indirildiği zaman devrimci hareket zayıflar, düşmanlar güç kazanır. Devrimci ideolojinin bayrağı yükseklerde tutuldukça devrim yükselir, düşmanlara ağır darbeler indirilir.

Biz sağcı ideoloji ile uzlaşmıyor ve devrimci ideolojik bayrağı yükseklerde tutmaya çalışıyoruz. Bu doğru tutumdur. Biz bu doğru tutumda sonuna kadar direniyoruz ve direneceğiz. Çünkü, saflarımızın ancak bu tutumla çelikleşeceğine, hareketin ancak bu kararlı tavırla ilerilere doğru hamleler yapacağına kesinlikle inanıyoruz. Bu tutuma nasıl sekte bir tavır denilebilir.

Mihri Belli'ye karşı olmak devrimci ha-

— 27 —

reketin tarihine karşı olmaktadır demagojisi-
ne gelince... Bazı arkadaşlar M. Belli'nin ta-
rihi temsil ettiğini, bu yüzden M. Belli ar-
kadaşın sağcı görüşlerine karşı olmayı dev-
rimci hareketin geçmişi, tarihi ile bağları
koparmak anlamında yorumlayarak, M. Bel-
li'nin görüşlerine kendilerinin de karşı ol-
duğunu fakat geçmişle bağları koparmamak
için bu görüşlere katlandıklarını, dolayısıyla
Mihri Belli'ye angaje olduklarını söylemek
tedirler.

Bu temelsiz, saçmasapan ve devrimci
olmayan bir tutumdur. Bu ilişkiler sosyalist
ilişkiler değildir. Bunlar devrimci olmayan
anormal ilişkilerdir; feodal ilişkilerdir.

Elbette marksistler arası ilişkileri feodal
bir ailenin ilişkileri şeklinde anlayanlar için,
devrimci hareketin tarihi mirasını bu feodal
ailenin nesillerine intikal etmesi şeklinde
anlayanlar için, bugün M. Belli arkadaşın
sağcı görüşleri ve temsil ettiği akımla iliş-

kilerimizi kesmemiz, tarihle bağlarımızı ko-
parmak, anlamına gelebilir.

Ama sosyalistler arası ilişkiler bu mu-
dur? Hayır, bu olamaz.

Türkiye'deki marksist hareket şerefli
bir mücadele tarihine sahiptir. CHP ve DP
yönetimlerinin karanlık yıllarında, siyasî ir-
ticanın en azgın olduğu yıllarda, Türkiye'li
proleter devrimciler yiğitçe ve mertçe mü-
cadeleler vermişlerdir. Türkiye proleter dev-
rimci hareket içinde siyasî irticaa karşı baş-
eğmez bir mücadele içinde olan arkadaşla-
rımız, daima biz genç proleter devrimciler
için örnek olmuşlar ve büyük değer taşı-
mışlardır. Ama bu geçmişteki mücadelele-
rin hatalarını eleştirmeyeceğimiz anlamına
gelmez. Bugün ve yarın için doğru olan po-
litika, düşün eleştirisinden çıkar.

Biz, Türkiye'deki marksist hareketin ta-
rihine sonuna kadar saygılıyız. Ve onun bir
devamı olarak kendimizi görmekteyiz.

Biz sadece «ben tarihim, bana karşı
olan tarihe karşıdır» görüşüne karşı çıkıyo-
ruz. Ve bu görüşün sahibi ile bağlarımızı
kopartıyoruz; tarihle değil!

«Biz eskileriz, biz biliriz» safsatadan
başka birşey değildir. Neyi bilirsiniz? Biz
eğer gerçekten devrimci isek, gerçeği bili-
riz. Sosyalistler arası ilişkiler, askerî kışla
ilişkileri değildir. Her geçen yıl kıdemini art-
tığını zanneden ve başkalarından itaat bek-
leyen kişinin kafası sosyalist değil, olsa olsa
dar asker kafasıdır.

Sosyalist harekette, elbette geçmişte
mücadeleleri olanlara saygı beslenir ve on-
lara öncelik tanınır. Sosyalist harekette el-
bettteki bir hiyerarşi vardır. Ama, nasıl hi-
yerarşi? Doğru ideolojinin temeli üzerinde
hiyerarşi. Doğru görüşlerin sözcülüğünü
yaptığın sürece kitle seni tanır; yanlış gö-
rüşlerinde ısrar edersen artık hiyerarşi filân
ortada kalmaz!

Ayrıca, bir kişi kalkıyor ben devrimci
hareketin tarihiyim diye ortaya çıkıyor, bu
dünyanın hangi ülkesinde görülmüştür?

Bu, ülkemizdeki devrimci hareketin ta-
rihinin zayıf ve cılız olduğunu söylemek ol-
muyor mu?

Bu, ülkemizdeki devrimci hareketin ta-
rihini küçümsemek olmuyor mu?

Geçmişin mirasçısı, geçmişteki kararlı
ve uzlaşmaz mücadelelerin mirasçısı olmak
isteyen kimse, bugün doğru devrimci çiz-
gide, proleteryanın devrimci bayrağını yük-
seklerde tutmak zorundadır.

Bu bayrağı her kim yükseklerde tut-
muyorsa, her kim devrimci hareketin opor-
tünizm oklarına hedef olmasına sebebiyet
vererek, hareketi zayıf ve cılız düşürüyorsa,
o kişi, mazideki durumu ne olursa olsun,
geçmişin temsilcisiyim diye ortaya çıkamaz.

Bugün, kim Leninizmin yüce bayrağını,

hem teoride, hem sosyal pratikte emperyalizmin ve oportünizmin saldırılarını göğüsleyerek yükseklerde tutuyorsa, Türkiye'deki Marksist hareketin tarihi zincirinin haldeki halkası olur; devamı olur!

Özetlersek; Bizler, «küçük görüş ayrılıkları» etrafında bir kaşık suda fırtınalar koparmakla suçlanıyoruz; niçin? Marksizm-Leninizmin perspektifi yerine M. Belli arkadaşın perspektifini kabul etmediğimiz için!

Bizler, emperyalizm ve oportünizm ile aynı makamda türkü sövlmekle suçlanıyoruz; niçin? Hareketimizin ileriye gidişini engelliyen sağcı ideolojiye karşı uzlaşmaz bir tavır içinde olduğumuz için!

Bizler, tarihle bağları koparmakla suçlanıyoruz; niçin? Marksizm-Leninizm bayrağının yarıya indirilmesine göz yummadığımız için, geriye değil, ileriye baktığımız için!

— 32 —

Bizler, sekterlik, kapalı kapıcılık ve bölücülükle suçlanıyoruz; niçin? Sağcı ideolojiye karşı sekter davrandığımız, onunla uzlaşmadığımız için, ahbab çavuşlar birliğine dahil olmamakta ısrar ettiğimiz için!

Varsın bütün oklar üstümüze yağsın. Biz, doğru gördüğümüz bu yolda sonuna kadar yürüyeceğiz. Bu yolda çeşitli suçlamalara, haksız kötölemelere, iftiralara, küfürlere hatta provokasyonlara hedef olacağız. Dünyanın herhangi bir ülkesinde oportünizm tarafından bu çeşit suçlamalara hedef olmamış, bir Marksist-Leninist hareket gösterilebilir mi? Ve yine gösterilebilir mi ki, bu çeşit suçlamalarla oportünizmin bir Marksist-Leninist hareketin üstesinden geldiği? Hayır, hayır arkadaşlar, dünyanın her yerinde, her zaman Marksist hareket oportünizmin suçlamalarına, iftiralarına, hatta provokasyonlarına rağmen, emperyalizmin ve hâkim sınıfların insanlık dışı bütün ce-

— 33 —

bir ve baskılarına rağmen, giderek güçlenmiş, çelikleşmiş ve zafer kazanmıştır!

Tavrimiz proleter devrimci tavidir. Çünkü, proletaryanın devrimci ilkelerine azimle bağlı kalmak, bu ilkeleri çiğneyen her çeşit sağ ve «sol» görüş ve hareketle uzlaşmaz bir mücadele içinde olmak kendisine proleter devrimcisiyim diyen bütün devrimcilerin en kutsal görevleridir!

IV

Gelelim, Mihri Belli arkadaşla olan ideolojik ayrılığımıza. Mihri Belli arkadaşla aramızdaki, çeşitli meselelere ilişkin ideolojik farklılıkları başlıca üç ana başlık altında toplayabiliriz:

- 1 — Devrim anlayışı,
 - 2 — Çalışma tarzı,
 - 3 — Örgüt anlayışı,
- Milliyetçilik, revizyonizm vs. gibi diğer

— 34 —

konulardaki görüş ayrılıkları, bu üç ana meseledeki görüş ayrılıklarının çeşitli meselelerde yansımından başka birşey değildir.

DEVİRİM ANLAYIŞI:

Devrim tarihi göstermektedir ki, devrimci Marksizm ile oportünizm ve çağdaş reformizm arasındaki görüş ayrılıkları en son çözümlemede, «kendi özgücüne güvenerek devrim için yola çıkmaya cesaret edip etmeme» meselesine dayanmaktadır. Devrim teorisi, çalışma tarzı, örgüt konularındaki bütün ilke ayrılıklarının temelinde bu gerçek yatmaktadır.

Bugün sömürge ve yarı-sömürge ülkelerin solu içerisinde ideolojik mücadele, en son tahlilde, devrimin kırlardan şehirlerin kuşatılması şeklinde, köylü ordusunun işçi sınıfı kurmaylığında, uzun, dolambaçlı bir halk savaşıyla zafere erişebileceğini savunanlarla, şehirlerde düşmanın çizdiği sı-

— 35 —

13

nırlar içinde «legalite uğruna» mücadele ederek kendi özgücünün dışındaki güçlere bel bağlayanlar arasında ceryan etmektedir.

Leninizmin dünyanın yarı - sömürge ve sömürge ülkeler için öngördüğü devrim teorisi; işçi sınıfının önderliğinde köylü ordusunun halk savaşıyla kırlardan şehirleri kuşatması teorisiidir.

Biz, hiçbir sömürge ve yarı - sömürge ülkenin, kıt'anın veya bölgenin Leninizmin bu evrensel ilkesini geçersiz kılabilecek kendine özgü şartlar taşıdığını kabul etmiyoruz.

Mahallî, tarihî gelenek, görenek veya üretici güçlerin gelişme seviyesi, sadece Leninizmin evrensel devrim teorisinin taktiliklerine yön verecek unsurlardır. Bu farklılıklar, her ülkenin devrim stratejisinin kendine özgü aşamalarının niteliklerini biçimlendirirler.

İşte sömürge ve yarı - sömürge ülkelerin, solundaki ideolojik ayrılığın temeli budur. «Kastrist», «Maoist», «Guevarist» vs. ayrımları ise, özde hiçbir şey ifade etmeyen, gerçek durumu yansıtmayan, sahte ve sunî ayrımlardır. Şiarları ne olursa olsun, «Kastrist» veya «Maoçu» rozetini yakasına ilaştirmiş bir hareket veya parti pekâlâ sol gezeliklerle icazetli bir mücadele içinde olabilir. Dünya'da ve ülkemizde bunun örnekleri vardır. (2)

Biz, devrimin, işçi - köylü ittifakı temeli üzerinde emperyalist boyunduruğun en zayıf olduğu kırlardan şehirlerin fethi rotasını izleyen bir halk savaşı ile zafere erişeceğini söylüyoruz. Bu devrim anlayışında köylülük temel güçtür. Proletarya önder güçtür. (3) Proleteryanın önderliği ideolojik öncülüktür.

Mihri Belli arkadaş ise, işçi sınıfının önderliğini reddederek, köylülüğü değil de, işçi sınıfını temel güç kabul ederek, işçi sı-

nının fiilî öncülüğünün geçerli olduğunu savunmaktadır.

Açıktır ki, sınıfların güdümü ve önderliğin niteliği, tayin edici mücadele alanı olarak, şehirleri veya kırları temel alma düşüncesinden gelmektedir. İşçi sınıfını temel güç kabul ederek, ideolojik önderliği reddeden görüş, lâfta ne derse desin, şehirleri temel almaktadır. Ve bu anlayışa göre de, devrim şehirlerden kırlara doğru bir rota izleyecektir.

Bu anlayış temelden sakattır. Emperyalizmin işgali altındaki bir ülkede devrimin, köylü ordusunun uzun ve dolambaçlı bir savaşı olmadan olacağını düşünmek boş bir hayaldir. Bilimsel sosyalizm ve dünya devrimci pratiği, bu düşüncenin bir hayâl olduğunu söylemektedir. Emperyalist boyunduruk, bu şekilde kırılmaz. Emperyalist zinciri en zayıf halkasından parçalamak gerekir. (4)

Çağdaş reformizm devrimlerin temel gücü olarak, işçi sınıfını gördüğü ve kırlardan şehirlerin fethi teorisini «köylü çeteciler» vs. şeklinde küçük burjuva hareketi olarak kınadığı için, Mihri Belli arkadaşın bu görüşüyle aramızdaki çelişki, çağdaş reformizm ile Leninizm, klâsik sol partilerle, Leninist partiler arasındaki ideolojik ayrılıktan başka birşey değildir.

Mihri Belli arkadaşın devrim anlayışı, niyeti ne kadar devrimci olursa olsun, en son tahlilde sosyal reformist bir temele dayanmaktadır.

ÇALIŞMA TARZI :

Devrim teorisiyle, devrime giden yolda yapılacak çalışmaların biçimi arasında tam bir uygunluk vardır.

Devrim yolu olarak, uzun, yorucu ve dolambaçlı bir halk savaşını değil de, şehir-

leri esas kabul ederek, buradan işçi sınıfının iktidara el koyması temel alınır, emperyalizmin 3. bunalım döneminde, emperyalizmin ve yerli hâkim sınıfların şehirlerde kurdukları sıkı denetim, zorunlu olarak, Jevrimin sübjektif güçlerinin dışında, başka güçlere bel bağlamak eğilimini doğurur. Başka bir deyişle, bu devrim anlayışı içinde, kişinin sübjektif niyeti ne kadar devrimci olursa olsun, devrimin sübjektif güçlerinin (örgütlü özgücünün) dışındaki güçlere güvenmek hatta, bu güçlerin atılımını kısa dönemde temel almak ön plâna çıkar. Mihri Belli arkadaşın hem pratik çalışmaları, hem de teorik görüşleri açıktır. Mihri Belli arkadaşın yönetimindeki Türk Solu'nun bilindiği gibi bütün eylemi proletaryasız bir cephe kurma çalışmalarından başka birşey değildir. Dev - Güç hikâyeleri, yine pratikte herkesin bildiği bir başka örnektir.

Mihri Belli'nin bu konudaki teorik gö-

— 40 —

makmış! Ve halâ bugün bu «legalite uğruna mücadele» devam etmektedir!

Sosyalistçilik yasağı yaparak, «devrimci milliyetçi» adını kendine takıp, kimliğini gizleyerek, legaliteyi temel amaç alan bir çalışma tarzı ile proleter devrimci çalışma tarzı arasında hiç ama hiç benzerlik yoktur.

ÖRGÜT ANLAYIŞI :

Kişinin devrim teorisi ve çalışma tarzındaki bütün yanlışlıkların örgüt anlayışında yansması son derece doğaldır. Savaş alanı yanlış seçilmişse, sakat bir çalışma tarzı, çalışma tarzı olarak alınmışsa, bu çalışmalarını yönlendirecek, çeşitli sektör ve bölgelerdeki çalışmalar arasındaki ahenk ve eşgüdümü sağlayacak olan organizasyonun, doğru ve tutarlı olması beklenemez elbette. Rotası yanlış olan bir ordunun, rotayı çizen genel kurmayının tutarlı olmasına imkân var mı? Şehirleri temel alan, düşmanın çiz-

— 42 —

rüşleri açıktır; Mihri Belli arkadaş, bugüne kadar ki tahlillerinde daha çok özgücüne değilde sağındaki güçlere yer vermiştir. Teorik yazılarını topladığı, Yazılar adlı kitabında açıkca görülebileceği gibi, küçük burjuva, hatta kısa dönemde onlara öncelik tanıyan bir sağ görüş hâkimdir. Bu görüş, çağdaş reformizmin «millî devrimci yol» diye tanımladığı reformist bir görüştür. Bu reformist strateji ile, elbette devrimci bir ruhla kendi özgücünü örgütlendirerek harekete geçilemez.

İşte, Mihri Belli arkadaşın çalışma tarzını çok kısa özetlersek budur. 29 - 30 Ekim toplantısında, Türk Solu'nun bir yöneticisi; «bizim bütün amacımız eski tüfek denilen kişilere meşruiyet kazandırmaktır» diyerek Türk Solu'nun bütün çalışmasını çok güzel açıklamıştır. Yani, Mihri Belli'nin yönetimindeki Türk Solu'nun başlıca amacı, Mihri Belli ve birkaç «eski tüfeğe» legalite kazandır-

— 41 —

diği sınırlar içinde «legalite uğruna» göğüsleme manevraları yapan kişinin parti anlayışı da devrimci olmayan bir örgüt anlayışıdır. Bu sağcı devrim teorisini ve çalışma tarzını kabul etmiş bir kişiden savaşçı bir örgüt anlayışı beklenebilir mi?

Bu yüzden M. Belli arkadaşın sağcı devrimci teorisi ve çalışma tarzı proletarya partisi anlayışını çarpıtmaktadır. Bu görüşün parti anlayışı, değişleri ne kadar keskin olursa olsun, savaş örgütü değil düzen örgütüdür.

Leninist örgütlenmeye karşılık, oportünizm her yerde ve her zaman iki şeyi önermiştir.

1 — Demokratizm : En demokratik şekilde aşağıdan yukarıya örgütlenme,

2 — Partinin kurulmasının ilk etabında, emekçilerin mutlak bir çoğunlukta olması.

— 43 —

Örgüt konusundaki oportünizm ve menşevizm, işte bu iki ana noktada ortaya çıkar; işte bu iki ana nokta yeni kurulan veya kurulma aşamasında olan bir partinin düzen örgütü mü, yoksa savaş örgütü mü olacağını belirler. Hiçbir örgüt, savaş örgütü olarak doğmaz. Ancak, atılan ilk adımın niteliği örgütün, savaş örgütünün tohumlarını taşıyıp taşımayacağını belli eder. Halk arasında yerleşmiş bir söz vardır: «Adam olacak çocuk bokundan bellidir».

Daha ilk etapta örgütü «aşağıdan yukarı, en demokratik şekilde kuracağız ve işçiler, köylüler ilk dönemde sayıca ağır basacaklardır» diyen Mihri Belli ve etrafındaki kişilerin kuracağı partinin devrimci bir parti, emperyalizme karşı bir savaş örgütü olmayacağı gün gibi açıktır.

Leninizmin parti hakkındaki görüşleri açıktır; Leninizm, aşağıdan yukarı demokratik biçimde örgütlenmeyi mahkûm etmek-

— 44 —

İkinci olarak, oportünizm parti konusunda Leninizmin ikinci etapta aradığı şartı ilk etapta arar. Yani ilk dönemde, kuruluş döneminde, tıpkı Mihri Belli'nin söylediği gibi, işçilerin ve köylülerin yani emekçilerin çoğunlukta olmasının şart olduğunu ileri sürer. (Bu öneri, aşağıdan yukarıya örgütlenme önerisinin doğal bir sonucudur)

Oysa, Leninizme göre, partinin ilk etabında emekçi kökenden gelen-gelmeyen ayrımı yapılmaz. İlk dönemde bu ayrımı yapmak oportünizmin ta kendisidir. İlk etapta, işçi veya aydın kesiminden gelmek önemli değildir; önemli olan işçi sınıfı ile kendisini özdeşleştirmiş, «yalnız boş gecelerini değil, bütün ömrünü devrime adanmış» asgarî bir Marksist formasyondan geçmiş ve belli alanda uzmanlaşma yolunda olan profesyonel devrimcilerin örgütün temelini oluşturmamasıdır. Önemli olan, profesyonel devrimcilerin yönetimde olup olmamasıdır.

— 46 —

tedir. Leninizm, Mihri Belli arkadaşın örgüt görüşünü 65 yıl önce oportünizm diye mahkûm etmiştir. Mihri Belli arkadaş gibi aşağıdan yukarı en demokratik biçimde örgütlenmeyi savunan menşevik Martov'lara, Akselrod'lara karşı büyük usta Lenin diyor ki: «Oportünist sosyal-demokrasinin örgütlenme prensipleri aşağıdan yukarıya doğru örgütlenme usulünü izler. Ve bu yüzden mümkün olduğu kadar, (aşırı bir şevkle) anarşizm noktasına varan özerkliği ve demokrasiyi yeğ tutar. Devrimci sosyal demokrasinin örgütlenme prensipleri ise, yukarıdan aşağı doğru örgütlenme usulünü izler...» (Bir Adım İleri İki Adım Geri. s. 232-233)

Elbette, bu şekilde kurulacak olan bir örgüt proleter devrimcileri tarafından düzen örgütü damgasını yer. Ve gerçekten de böyle kurulan bir örgütün savaş örgütü olma şansı hiç ama hiç yoktur.

— 45 —

Ve ilk dönemde dar tutulmuş, sayıca az, ama demir gibi bir disipline sahip çelik çekirdek önemlidir. Ve bu çekirdek içinde sınıfsal kökenin şöyle veya böyle olması ilk dönemde önemli değildir.

Ancak, bu çelik çekirdek çeşitli aşamalardan geçerek, ikinci etaba geçer. Emekçi kitlelerin mücadelelerini yönlendirmeye, onu kucaklamaya başladığı bu ikinci etabda emekçi kökenden gelenlerin ağır basmasına dikkat edilir. İlk dönemde, aydın işçi ayrımını yapmanın oportünizm olduğunu söyleyen Lenin, ikinci dönemde, parti yönetim kademelerinde işçilerin mutlak bir çoğunluğa sahip olmaları gerektiğini söylemektedir.

Oportünizm, daima ilk dönemde, aydın işçi ayrımı yapar, aydın düşmanlığı yaratır ve görünüşte işçilerin yanında yer alır. Oysa bu sahte bir tavidir. Oportünizmin yanında olduğu, savunduğu işçiler ve onların çoğunlukta olması değil, örgütün

— 47 —

baştan düzen örgütü olarak doğmasıdır. Oportünizmin örgüt konusundaki bu evrensel ve değişmez karakteridir. İlk dönemde emekçilerin «yanında» olmakla işe başlayan oportünizm ikinci ve üçüncü dönemlerde savaş örgütü içinde barındırılması imkânsız olan, küçük burjuva aydınların sözcülüğünü yapar duruma gelir. Aslında o, ilk dönemde de proletaryanın değil, hâkim sınıflara karşı savaşmayı göze alamayan pasifist küçük burjuva aydınlarının özlemlerini yani düzen örgütünü dile getirmektedir. Bunu, sözde devrimci bir görünüm altında, özde ise düzen örgütünü savunarak yapar. İkinci ve üçüncü etapda ise, devrimci maskesini atıp, bütün çıplaklığıyla ortaya çıkarak bu eylemi sürdürür.

Emperyalizmin 3. genel bunalım döneminde, menşevizmin bu örgüt anlayışını ileri süren çağdaş reformizmdir. Bu örgüt anlayışı çağdaş reformizmin devrim ve çalışma

— 48 —

da aktüel olan milliyetçilik, milli mesele ve revizyonizm tartışmalarındaki Mihri Belli arkadaşın sağ görüşlerinin, sağ perspektiflerinin bu meselelere yansımından başka birşey değildir.

Kısaca, son zamanlarda aktüel olan bu meselelere değinelim.

Mihri Belli arkadaşına göre, bugün dünya işçi sınıfı hareketi içinde sosyal reformist bir çizgi olarak revizyonizm, modern revizyonizm yoktur. Revizyonizm, Bernstein ile ortaya çıkmış ve onun ölümü ile birlikte yok olmuş bir akımdır. Hele dünyanın bazı sosyalist ülkelerinde revizyonizmin etkin ve yönetici olduğunu söylemek saçmalaktır. Çünkü revizyonizmin tanımı açıktır; revizyonizm marksizmin resmen inkârıdır.

Bu görüş temelden yanlıştır. Bir kere, revizyonizm Marksizmin resmen inkârı değildir. Tam tersine revizyonizm, Marksizmin

— 50 —

tarzı anlayışları ile tam bir uygunluk içindedir.

İşte görüldüğü gibi, Mihri Belli arkadaşın örgüt görüşü de sağcı devrim teorisi ve sağcı çalışma tarzının doğal sonucu, sağcı bir görüştür. Bu görüşlerin sahiplerinin kuracağı örgüt, stratejisi millî demokratik devrim olan yeni bir TİP'den başka birşey olamaz. (5)

Biz, her çeşit anti-leninist örgütlenmeye karşıyız. Biz düzen örgütünden değil, savaş örgütünden yanayız. Savaş örgütü olabilecek bir parti Leninizmin ilkelerinin temelinde, Leninist örgütlenmeye uygun bir şekilde kurulur.

İşte Mihri Belli arkadaşla olan ideolojik ayrılıklarımız bu üç temel üzerinde yükselmektedir. Görüldüğü gibi, perspektiflerimiz tamamen farklıdır. Bu perspektif farkı, çeşitli konularda yansımaktadır. Son zamanlar-

— 49 —

bazı tezlerinin gayri resmî inkârıdır. Kelime anlamı düzeltme, kontrol etme olan revizyonizm, Marksizmin lafızlarına sahip çıkarak, özünün, belkemiğinin inkârıdır. Mihri Belli arkadaşın revizyonizmi bu şekilde tanımlayarak, bugün revizyonizmin mevcut olmadığını söylemesi tamamen devrim, çalışma tarzı ve örgüt konusundaki sosyal reformist görüşlerinden dolayıdır. Mihri Belli'nin örgüt anlayışı, devrim teorisi ve çalışma tarzı bugün dünya işçi sınıfı hareketi için yok varsaydığı revizyonist akımın temsilcilerinin görüşlerinden başka birşey değildir. Mihri Belli bu görüşleri devrimci saydığı için, bu görüşlerin sahiplerini de revizyonist saymamaktadır. Ve bu anlayışın dünya işçi sınıfı hareketi içinde revizyonizm diye bir sosyal reformist akımın var olduğunu kabul etmemesi, son derece doğaldır.

Milliyetçilik meselesine gelince...

Mihri Belli arkadaşına göre, «devrimci

— 51 —

17

milliyetçilikle» proleter enternasyonalizmi çelişmez. Ve «devrimci milliyetçi» olduğu-
nu söyleyen Mihri Belli arkadaşına göre sos-
yalistler koyu milliyetçilerdir. Çünkü, «mil-
liyetçiliğin azı enternasyonalizmden kişiyi
uzaklaştırır.»

Mihri Belli, sosyalistlerin milliyetçi de-
ğil, yurtsever olduklarını, nasyonalizm ile
enternasyonalizmin birbirine tamamen zıt
iki kavram olduğunu bilmiyor mu? Biliyor
elbette. Fakat Mihri Belli'nin küçük burjuva
radikalizmine bel bağlayan tutumu, prole-
ter devrimcilikten tavize hatta, literatüre
«Proleter milliyetçiliği» katkısıyla tahrife ka-
dar uzanmaktadır.

Bütün bunların temelinde «milliyetçi
devrimci» küçük burjuva radikallerine pro-
leter devrimcilerin kendilerinden pek farklı
olmadıklarını, temelde devrimci milliyetçi
olduklarını ima ederek, şirin gözükme yat-
maktadır. Mihri Belli'nin, aynı şirin gözük-

— 52 —

me gayretlerini millî meselede de görmek-
teyiz.

Mihri Belli'ye göre, Türkiye'deki millî
meselenin her zaman ve her şart altında tek
bir çözüm yolu vardır; Kürt emekçi halkı-
nın çıkarlarıyla bağdaşan tek formül vardır;
o da, meseleyi şatlar ne olursa olsun, mi-
sak-ı millî sınırları içinde ele almak gerekir.

Oysa bu görüş, temelden yanlış ve
anti-sosyalist bir görüştür. Bilindiği gibi,
devrimci proletarya millî meseleyi ulusların
kendi kaderini tayin hakkının ışığı altında
ele alır. Biz, ulusların kendi kaderini tayin
hakkının ışığı altında diyoruz ki: «Her şart
altında, her zaman meseleyi misak-ı millî
sınırları içinde ele almak gerekir veya kürt
emekçi halkının çıkarlarıyla bağdaşan tek
çözüm yolu ayrılma hakkının kullanılması-
dır» diyen görüşler yanlıştır. Bu görüşlerin
sahipleri, her iki tarafın burjuva ve küçük-
burjuva milliyetçi unsurlarıdır. Oysa, dev-

— 53 —

rimci proletarya, meseleyi diyalektik bir
tarzda ele alır. Yani, ulusların kendi kade-
rini tayin etme hakkının öngördüğü **ayrılma,**
özerklik federasyon vs. çözüm yollarının
hangi şartlar altında ve ne zaman geçerli
olabileceğini açıkca ortaya koyar. (Biz bu
meseleyi ayrı bir yazıda etraflı bir şekilde
ortaya koyacağız. Bu kısa açık mektubun
amacı bu olmadığı için bu meseleye bura-
da girmiyoruz.)

Mihri Belli'nin proleter enternasyona-
lizmini zedeleyen bu milliyetçi görüşlerinin
temelinde yukarıda da belirttiğimiz gibi,
devrim anlayışı ve çalışma tarzındaki refor-
mist görüşlerinden dolayı «milliyetçi dev-
rimcilere» yani küçük burjuva devrimcileri-
ne bel bağlama ve taviz verme eğilimleri
yatmaktadır.

V

İşte Mihri Belli arkadaşla olan görüş

— 54 —

ayrılıklarımızı çok kısa bir şekilde, özet ola-
rak ortaya koyduk. Görülebileceği gibi, bu
saflarımızdaki herhangi ikinci dereceden bir
meselede varolan «ufak görüş ayrılıkları»
karşısında alınacak bir tavır meselesi değil,
Leninizm ile sosyal reformizm arasındaki bir
tercih meselesidir.

Bu, sıradan yanlış görüşlerin eleştirile-
rek düzeltilmesi meselesi değildir. Hareketi
temelden saptıracak nitelikteki sağcı görüş-
lerin tasfiye edilmesi meselesidir.

Takınılacak tavır, devrimcilikle, oportü-
nizm arasındaki tavidir. Her kim ki, hem
Mihri Belli'nin görüşlerinin yanlış görüşler
olduğunu söyler ve hem de şu veya bu ge-
rekçeyle o saflarda kalırsa; bilsin ki, kaldığı
yer bataklıktır, oportünizmin bataklığıdır.
Ve kendisinin sübjektif niyeti ne olursa ol-
sun, ne kadar halisane duygularla dolu
olursa olsun, tavrı oportünizmin en sinsi
en ikiyüzlü, en iğrenç tavidir.

— 55 —

18

Biz proletaryanın devrimci ilkelerinin pazarlık konusu olmasına sonuna kadar karşı çıkacağız. Böyle pazarlıklara bugüne kadar yanaşmadık ve bu gün de yanaşmayacağız!

Unutmayalım, proleter devrimci, devrimci hareketin esenliği için, sadece taktiklerde veya ikinci dereceden teorik meselelerde geçici uzlaşmalara gidebilir; devrim lehine eğilip bükülebilir. Ama, proletaryanın devrimci ilkelerinde o, asla pazarlığa yanaşmaz. Ve bu ilkeleri pazara çıkaranlara karşı da devrimci tavır, proletaryanın en uzlaşmaz, en sekte tavrıdır.

Bizi sektelikle suçlayan arkadaşlara bu yanlış ve uzlaşmacı tutumlarını bir yana bırakmalarını, Mihri Belli arkadaşın ise, özelleştireci yaparak, doğru çizgiye gelmesini, bu arkadaşların her çeşit pragmatizmi bir yana bırakarak, bilimsel sosyalizmin ilkelerine

— 56 —

den aktararak, nasıl bir hedef ve rota şaşırdıkları açıktır. Bunları Türkiye'ye. Özgü Yol yazımızda ortaya koyacağız. Bu kısa yazının amacı, bu değildir.] Bunlar bir yandan kaloriferli salonlarda, Campus'larda halk savaşı çığlıkları atarken, öte yandan hakim sınıflara göz kırparak devrimci hareketi 27 Mayıs Anayasasının sınırlarının dışına taşımak isteyen anarşistlerin (!) olduğunu söylemektedirler!.

(3) Kimilerinin zannettiği gibi, proletaryanın önder güç olması, devrimin itici güçleri arasında olmaması demek değildir. İşçiler ve Köylüler devrimin itici güçleridir.

(4) Devrim, kırlardan şehirlerin fethi şeklinde bir rota izleyecektir. Bu leninizmin sömürge ve yarı-sömürge ülkeler için öngördüğü evrensel bir tezdır. Türkiye'de yarı sömürge bir ülke olduğu için, Türkiye'de devrim, bu genel evrensel çizgiyi izleyecektir. Yani, son düüşme kırlarda cereyan edecektir. Fakat, emperyalizmin 3. bunalım döneminin özelliklerinden ve de Türkiye'deki üretici güçlerin gelişme seviyesinden dolayı Türkiye

— 58 —

güvenmelerini, zaman henüz geçmeden akillarını başlarına toplamalarını, dostça ve arkadaşça sağlık veririz.

(1) **Aydınlık** sosyalist dergi'yi bırakmayabilir-dik. Öteki ideoloji ve ekibin ayrılmasını önerebiliriz. Ama **Aydınlık** sosyalist dergi başyazılarından dolayı bugüne kadar ikinci ideolojinin temsil edildiği bir organ olmuştur. Kanımızca, **Aydınlık** sosyalist dergi'de, Türk Solu gibi dönemini kapatmış bir yayın organıdır. Bu nedenlerle **Aydınlık** sosyalist dergi'yi öteki ekibe bıraktık.

(2) Amerika'daki Campus «Maoist» leri ve ülkemizdeki PDA'cılar bu gerçeğin somut örnekleridir. Ülkemizdeki icazetli sosyalizmin bu fraksiyonunun durumu gerçekten ibret vericidir. [PDA'cıların ülkenin gelişme seviyesini, mahalli özelliklerini, coğrafi konumunu, emperyalizmin 3. bunalım döneminin ayırt edici özelliklerini... dikkate almadan Çin Halk savaşının şiar ve taktik formülleri-ni zaman ve mekan mefhumunu önemseme-

— 57 —

devrimi, Vietnam, Çin, Küba devrimlerinden farklı ara aşamalarından geçerek zafere erişecektir. Şehir ve kır ilişkileri ve halk savaşının aşamaları kendine özgü olacaktır. Birinci dönemde şehirler temel kırlar yardımcı, ikinci dönemde kırlar temel, şehirler yardımcı) «Birleşik Devrimci Savaş» (Bütün bunları «Türkiye'ye Özgü Yol» yazımızda etraflıca koyacağız.)

(5) Kaldı ki, Mihri Belli arkadaşın örgüt anlayışına, menşevizm demek bile fazladır. Şöyleki, Mihri Belli bugüne kadar, küçük burjuva radikallerine şirin gözükme amacıyla «demokrasi uğruna mücadele örgütü»ne mücadeledir. Örgüt demokrasi mücadelesiyle bir süreç içinde kurulur» diyerek, sosyalist parti meselesini bugüne kadar yokuşa sürmüş bir kişidir.

KESİNTİSİZ

DEVİRİM

(1)

(ÇIKIYOR)

Kurtuluş Yayınları

Sümer Sokak 14/3 Yenışehir - ANKARA

MÜNİH TÜRK KÜLTÜR BİRLİĞİ

8000 MÜNCHEN 80

GRILLPARZER STR.39

TEL.47 14 79

Münih,16.8.1972

A R K A D A Ş,

Birliğimize karşı saldırıların durmadığını, bunların çeşitli biçimlere bürünerek daha da artan bir hızla devam ettiğini önceli bildirilerimizde belirtmiştik. Türkiye'de yeni azıya almış olan faşizme karşı her ilerici, aydın ve yurtseverle anti-emperyalist, anti-faşist ilkeler çerçevesinde her zaman birlikte çalışmaya hazır olduğumuzu, buna rağmen proleter ilkelerden taviz vermeyeceğimizi, bu ilkeleri hiçbir zaman pazarlık konusu yapmayacağımızı defalarca yazmıştık. Aynı şeyleri yine de söylüyoruz.

Proleter devrimini uğruna savaşmak görevi şu şartlar altında her ne kadar faşizme karşı birleşik cephenin gerçekleşmesi uğruna savaşmayı, mücadele etmeyi gerektiriyorsa da, sosyalizm kılıfına bürünen küçük-burjuva milliyetçiliği, legalite uğruna mücadele gibi burjuva liberalizmini dile getiren görüşlerin, halkın demokratik iktidarından korkmalarına elli yıldır "henüz zaman olgunlaşmamıştır" yolunda ideolojik kılıf giydirmelerin halkımızı aldatmasına göz yumacak değiliz. Böylesi sapık görüşlerin büyük ideologları biraz da kendi sınıflarının namus anlayışına saygı gösterip aslında küçük-burjuva devrimcileri olduklarını açıklarlarsa onlara karşı saygımız sonsuz olacaktır. Ama bunlar tutup sosyalizm kılıfına bürünüp, bir ideolojinin gerçek sahibi işçi sınıfına ihanet içinde bulunurlarsa, bunlara karşı tavrımız, Türkiye'de oportünist akımlara karşı ideolojik mücadeleyi yititlikte yürüten ve savaş alanı olan Türkiye'de bunları silip süpüren önderlerimizinki gibi olacaktır.

Nerede şimdi devrimcileri polise ihbar eden parti yöneticileri? Nerede şimdi devrimci köylüleri durmadan ihbar eden hain klikler? Nerede şimdi küçük-burjuva radikal hareketi uğrunda işçi sınıfımızın devrimci kavgasını frenlemeye çalışanlar? Ve nerede şimdi halkımızın kurtuluşu uğruna diplomalarını, karılarını, çocuk-çocuklarına hiçe sayanlar?

Arkadaş!

Bütün bunları iyice, kapalı kapılar ardında edindiğin telefonları unutup iyice düşün ve aşağıdaki açıklamamıza kulak kabart.

5 Ağustos 1972 tarihinde Münih'te Münih Türk Öğrenci Derneği'nin yıllık olağan kongresi yapıldı. Ancak, meseleleri bu kongre tarihinden önce başlayan olayları, hazırlıkları izleneye bağlayarak açıklayalım:

1- MTÖD içinde iyi niyetlerine inandığımız ilerici arkadaşlar vardır ve örgüt olarak hiçbir zaman örgütümüz tarafından kendilerine karşı bir tavır takınılmasına rağmen, oportünizmle, döneklikleri, maddabazlıkları sicillenen, Türkiye'de yıkıcılığı görülen modern-revizyonizmi burada diriltmeye çalışan bu hainler kliği, derneğin doğru proleter devrimci yolu tutuncaya kadar yönetiminde bulunan kişilerden oluşmaktadır ve bu kişiler yönetimden düşürüldükten bu yana örgütümüze çamur atmaktan usanmamışlardır. Adı geçen bu kariyerist hain klik şu anda Yurtsever Birleşik Cephe/Avrupa'ya oportünizmlerine alet etmekle meggullerdir.

./...

2- Örgütümüzün ayyaşlar topluluğu, ajanlar yuvası olduğu yolunda sistenli ve yoğun bir propaganda faaliyeti sürdürülmek suretiyle birliğimiz işçi kitlelerinin gözünden düşürülmek amacı güdülmüştür.

a) Evet, bizler nasıl düşmanınız emperyalistleri iyi tanıyor, onları hedefliyorsak; onlar da kendileri için en tehlikelileri izlemek üzere aralarına ajanlar salarlar. Lenin'in yöneticiliğindeki Bolşevik Yönetim Kurulu'nda da ajan vardı. Lenin bu ajanı biliyordu. Ama devrim gerçekleşmedi mi? Bu örgüte de mi ajanlar örgütü demek gerekirdi? Ajan öcüsünden korkup örgütten kaçmaktan ise, onlara karşı tedbirimizi alıp mücadelemize devam etmeyi yeğleriz.

b) Evet, üyelerimizden bazıları bira içerler. Hem de dans salonlarında değil, derneğinizin lokalinde ve dostlarıyla başbaşa içerler.

3- Kongrenin yapılması tarihinden bir hafta öncesinden bağlayarak, üyelerimizin koniklerinin kırılacağı yaygarası yayılmıştır. Bunun üzerine üyeler toplantısında herhangi bir haksızlığa karşı kendinizi koruma kararınızı bir ispiyoncu kendilerine başka türlü yansıtarak provakasyonun ilk adımını atmıştır.

4- Kongreye hiçbir ön-yargı ve art niyetle gitmemiş arkadaşlarımızın MTÖD yönetimine sızmış hain modern-revizyonist politikacıların hileli davranışlarını açığa çıkaran, bunların maskelerini indiren konuşmalara tahammül edemeyen ve haksızlıkların giderilmesi yolundaki önerileri hasıraltı etmeye çalışan bu hainler, başka şehirlerden özel olarak getirttikleri Kanlı Pazar'dakini andırır çivili sopalarla ve bıçaklarla silâhlendirdikleri iyi niyetli gençlerin koruyuculuğuna güvenerek arkadaşlarımızın üzerine kül tablasını atmak suretiyle provokasyon hareketini başlatmışlardır.

5- Bu hazırlıklı saldırı karşısında arkadaşlarımızdan bir kısmı kendilerini korumuşlar, büyük bir kısmı da bu açık provakasyonu protesto etmek için kongre salonunu terketmişlerdir. Ancak, her ne pahasına olursa olsun MTÖD'yi tamamıyla ellerine geçirmek kararında olan bu madrabazlar kliği, dışarıdaki arkadaşların yarısından azını kongre salonunda toplayarak düzmece kongreyi sürdürmüşler ve usulsüz olarak genel kurul inzasıyla polise ihbar niteliğinde bildiriler yayınlamışlardır.

6- Toplantının sonucu tan kendilerine yaraşır bir biçimde dünya burjuvazisine ilân ediliyor. Sınıfının bilincine varmış, Münih'te devrimci mücadeleye yıllar önce atılmış, derneğinizin kurucularından olan işçiler "bilinçsiz kişiler" olarak adlandırılmakta; yine örgütümüz üyelerinden bazılarının adları dünya burjuvazisinin polis teşkilatlarına ispiyon edilmektedir.

Elbette bütün bunların hesabı sorulacaktır birgün!

İşte arkadaş, gerçekler yukarıda anlatıldığı gibi. Gerçekleri ve proleter ilkelerini usandırmadan sana anlatacağız.

1. M.T.Ö.D.'ni bizim bir kardeş örgütümüz olarak kabul ediyor ve bir bütün olarak hiçbir zaman karşınıza almıyoruz. Bizim mücadelemiz, emperyalizme, onun sonut yönetim biçimi faşizme ve de sosyalizm maskesi ile hareketinizi parçalamaya, halkınızı aldatmaya çalışan hain emperyalist ajanlarına karşıdır- böylesi kişilerin niyetleri hiç önemli değildir; objektif olarak nitelikleri ve yaptıklarıdır önemli olan.

2. Marksist-Leninist ilkeler çerçevesi içinde her ileri-
ci unsurla omuz omuza savaşmaya devam edeceğiz; onların içinde-
ki en iyi unsurları, proleter devrimci olabilecek unsurları saf-
larımıza çekmeye gayret edeceğiz.

3. Tüm hainlerin, oportünistlerin, modern-revizyonistlerin
maskelerini düğürmek için ideolojik mücadeleimizi en kesin bir
şekilde sürdüreceğiz.

4. Seni her zaman örgütümüze, tartışmalarınıza, konferans-
larımıza, eğitim çalışmalarınıza izleneye, görüşlerinle arkadaş-
larımıza aydınlatmaya çağıracağız.

5. Kapalı kapılar ardında kendinize körü körüne boyun
eğecek, peşimizden gelecek unsurlar yetiştirmek üzere gartlan-
dırma ve boyun yıkama ilkelerimize ters düşmektedir. Bunu hiç
yapmadık, bundan sonra da yapmayacağız.

6. Marksist-Leninist bir örgüt olduğumuzu, hele hele bir
işçi sınıfı öz örgütü olduğumuzu iddia etmiyoruz. Yanlız işçi
sınıfının aktif militanları olma yolunda kendinizi yetiştirme-
ye, eğitmeye çalışan devrinciler olduğumuzu söylüyoruz.

7. Bozguncu, ayrılıkçı olmadığımızı, birleşme konusundaki
iyi niyetinizi kanıtlayan eski tarihli bir bildirinizi de ekte
bilgine sunuyoruz. Genel kuruldan bir gün önce yayınladığınız
birleşmeye çağırın bu bildirinizi karşı maruz kaldığınız saldı-
rıyı yukarıda anlattık.

YA, ASIN HALKİMİZİN KURTULUŞ SAVAŞI!

YA EMPERYALİZMİN KÖLELİĞİ YA HALK SAVAŞI !

KAHROLSUN EMPERYALİZM VE ONUN DEMİR ÖKÇELİ YONETİMİ FAŞİZM !

YONETİM KURULU